

# Jahresrechnung 2025



Ressort	Globalkredit netto in 1'000 Fr.		
	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Präsidiales	4'466	4'194	3'925
Finanzen und Liegenschaften	7'969	8'427	8'451
Sicherheit und Einwohnerdienste	2'158	2'498	2'562
Bau und Umwelt	5'164	5'123	4'739
Gesellschaft	18'334	20'926	16'674
Schulbehörde und Organisation (Schule)	2'315	2'305	2'176
Übrige ohne Globalbudget	25'605	25'626	24'718
Finanzierung	-69'766	-67'103	-66'093
<b>Total (- = Überschuss, + = Defizit)</b>	<b>-3'755</b>	<b>1'996</b>	<b>-2'848</b>

## Inhaltsverzeichnis

Antrag und Bericht	3
Leistungsaufträge mit Globalbudgets	
- Präsidiales	11
- Finanzen und Liegenschaften	15
- Sicherheit und Einwohnerdienste	19
- Bau und Umwelt	24
- Gesellschaft	30
- Schulbehörden und Organisation (Schule)	38
Zusammenfassung Rechnung	
- Übersicht Erfolgsrechnung nach Kostenarten	43
- Übersicht Erfolgsrechnung je Geschäftsfeld	44
- Übersicht Investitionsrechnung je Geschäftsfeld	46
Stellenplan per 31.12.2025	48
Abschied Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission	49

## Antrag

1. Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Pfäffikon wird wie folgt genehmigt:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	94'174'346.01
	Gesamtertrag	Fr.	97'929'393.56
	Ertragsüberschuss	Fr.	3'755'047.55
Investitionen Verwaltungsvermögen	Ausgaben	Fr.	10'971'408.86
	Einnahmen	Fr.	722'044.35
	Nettoinvestitionen	Fr.	10'249'364.51
Investitionen Finanzvermögen	Ausgaben	Fr.	986'049.83
	Einnahmen	Fr.	748'344.35
	Nettoinvestitionen	Fr.	237'705.48
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	180'047'479.14

2. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich der Bilanzüberschuss auf 122'500'088.03 Franken.
3. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2025 inklusive des Jahresberichtes zu den Leistungsaufträgen und Globalbudgets sowie den Globalkredit-Rücklagen der Gemeinde Pfäffikon zu genehmigen.

## Beleuchtender Bericht

(Generelle Bemerkung: Zahlen werden in Texten zum besseren Verständnis auf 1'000 Franken gerundet oder in Millionen Franken ausgewiesen, in Tabellen und Grafiken in 1'000 Franken notiert)

### Die Vorlage in Kürze

#### Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss von 3.8 Mio. Franken

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 3.8 Mio. Franken ab. Das Budget war von einem Aufwandüberschuss von knapp 2.0 Mio. Franken ausgegangen. Dem Gesamtaufwand von 94.2 Mio. Franken stehen Erträge von 97.9 Mio. Franken gegenüber.

Die Steuererträge der direkten Steuern sind 2.4 Mio. Franken höher als budgetiert. Die Erträge der Grundstückgewinnsteuern liegen jedoch um 1.0 Mio. Franken deutlich unter dem Budget. Die Steuerkraft des Kantons Zürich nahm im Vergleich mit der Steuerkraft von Pfäffikon stärker zu, was zu einem höheren Ressourcenausgleich von 1.3 Mio. Franken führt.

Der Bereich Liegenschaften schneidet um 0.4 Mio. Franken besser ab als budgetiert. Dies ist vor allem auf die tieferen Unterhaltskosten sowie auf die tieferen Personalkosten infolge der Nichtbesetzung einer vakanten Hauswartstelle zurückzuführen. Zusätzlich wurde per 01.01.2025 eine Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen vorgenommen, was zu einem Bewertungsgewinn von 0.6 Mio. Franken führte. Die Abschreibungen waren mit 0.5 Mio. Franken über dem Budget aufgrund von Umgliederungen in kürzere Abschreibungskategorien für Sanierungen.

Bei den Bereichen Hochbau + Umwelt sowie Tiefbau gab es gesamthaft etwas höhere Kosten von 0.04 Mio. Franken. Ein budgetierter Kantonsbeitrag für die Gewässerpflege wird erst im Jahr 2026 ausbezahlt.

Der Bereich Soziales weist Minderkosten von sehr hohen 1.8 Mio. Franken aus. Dies aufgrund einer geringeren Anzahl Neuanmeldungen sowie einer sehr straffen wirkungsorientierten Fallführung. Dank konsequenter Ablösung auf Drittansprüche (IV, ALV, EL) konnte die Unterstützungsdauer und -intensität deutlich reduziert werden. Zudem fielen die Rückerstattungen des Kantons höher aus als geplant.

Der Bereich Jugend und Integration schliesst mit 0.2 Mio. Franken besser ab als budgetiert. Dies ist auf die tieferen Personalkosten infolge Mutterschaft sowie auf tieferen Ausgaben für Projekte zurückzuführen.

Der Bereich Schule schliesst mit einer Punktlandung mit dem Budget ab. Es gibt Minderkosten von 0.01 Mio. Franken, was bei einem Nettoaufwand von 27.9 Mio. Franken 0.03% entspricht.

Der betriebliche Aufwand steigt gegenüber dem Budget um 0.05 Mio. Franken, das sind 0.05 %. Der betriebliche Ertrag steigt um 5.0 Mio. Franken, dies entspricht 5.7 %.

### Investitionen

Die Netto-Investitionen beliefen sich auf 10.5 Mio. Franken und erreichen damit nur rund 58 % des budgetierten Gesamtbetrages. Für das Oberstufenzentrum Pfaffberg wurden 2.9 Mio. Franken weniger investiert als geplant. Die budgetierten Kosten von 2.45 Mio. Franken für den Kunstrasenplatz A wurden wegen fehlenden Bewilligungen durch den Kanton noch nicht ausgegeben.

Die Selbstfinanzierung beträgt 9.4 Mio. Franken und verfehlt somit die Nettoinvestitionen des Verwaltungsvermögens von 10.2 Mio. Franken nur knapp. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt somit 91 %. Budgetiert war ein Selbstfinanzierungsgrad von 16 %.

### Gesamtwürdigung und Ausblick

Für die laufende Legislatur (2022 – 2026) setzte der Gemeinderat die folgenden drei finanzpolitischen Ziele fest. Zwei der drei langfristigen finanzpolitischen Ziele wurden mit der Jahresrechnung 2025 erreicht.

1. Mittelfristiger Ausgleich über 8 Jahre: + 18.7 Mio. Franken
2. Steuerfuss max. 10 % über dem kantonalen Mittel (99 % im 2024): 110 %
3. Nettovermögen pro Einwohner zwischen 0 und 2'000 Franken: 1'035 Franken

Das zweite Ziel zum Steuerfuss hätte - im Nachhinein gesehen - mit einer kleinen Steuerfussreduktion um 2 % auch erreicht werden können, ohne die anderen beiden Ziele zu verfehlen.

Trotz der positiven Ergebnisse in den vergangenen Jahren muss dem Finanzhaushalt weiterhin grosse Beachtung geschenkt werden, damit die finanzpolitischen Ziele weiterhin eingehalten und die geplanten hohen Investitionen ohne allzu grosse Verschuldung finanziert werden können.

## Jahresrechnung 2025 Eckdaten

Nachfolgend die wichtigsten Eckdaten (Zahlen in 1'000 Fr.):

	Rechnung 2023	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Diff. zu Budget 2025	in %
<b><u>Erfolgsrechnung</u></b>						
- Total betrieblicher Aufwand	-83'538	-87'660	-90'391	-90'437	-46	-0.1%
+ Total betrieblicher Ertrag	83'831	89'760	87'618	92'599	4'981	5.7%
<b>= Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>293</b>	<b>2'100</b>	<b>-2'773</b>	<b>2'162</b>	<b>4'935</b>	<b>178.0%</b>
+ Ergebnis aus Finanzierung	909	677	770	1'580	810	105.2%
<b>= operatives Ergebnis</b>	<b>1'202</b>	<b>2'777</b>	<b>-2'002</b>	<b>3'743</b>	<b>5'745</b>	<b>286.9%</b>
+ ausserordentliches Ergebnis	-10	71	6	13	6	
<b>= Jahresergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'192</b>	<b>2'849</b>	<b>-1'996</b>	<b>3'755</b>	<b>5'751</b>	<b>288.1%</b>
<b><u>Investitionsrechnung</u></b>						
- Ausgaben VV	-4'378	-8'491	-18'334	-10'971	7'363	40.2%
+ Einnahmen VV	272	557	556	722	166	29.9%
<b>= Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>-4'105</b>	<b>-7'934</b>	<b>-17'778</b>	<b>-10'249</b>	<b>7'529</b>	<b>42.3%</b>
- Zugänge / Ausgaben FV	-5	-390	-916	-986	-70	-7.6%
+ Abgänge / Einnahmen FV	5	390	716	748	32	4.5%
<b>= Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>			<b>-200</b>	<b>-238</b>	<b>-38</b>	<b>-18.8%</b>
<b>Total Investitionen (VV und FV)</b>	<b>-4'105</b>	<b>-7'934</b>	<b>-17'978</b>	<b>-10'487</b>	<b>7'491</b>	<b>41.7%</b>
<b><u>Ergänzende Informationen</u></b>						
Steuerfuss (in %)	110	110	110	110	0	
Ordentliche Steuern	37'105	36'405	38'081	38'761	680	1.8%
Einfache Staatssteuer (100 Steuerfussprozent in Franken)	33'731	33'095	34'619	35'237	619	1.8%
Ressourcenausgleich	8'898	12'270	11'695	12'952	1'257	10.7%
Abschreibungen	-4'295	-5'098	-4'986	-5'718	-732	-14.7%
Selbstfinanzierung (Cash Flow)	5'435	7'818	2'936	9'359	6'424	218.8%
Nettovermögen in Fr. pro Einwohner/in	1'135	1'111	-410	1'035	1'445	352.4%
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-), entspricht Selbstfinanzierung abzügl. Investitionen VV	1'330	-115	-14'842	-890	13'952	94.0%
Selbstfinanzierungsgrad	132%	99%	17%	91%	75%	
Einwohner(innen)	12'484	12'710	12'680	12'836	156	1.2%
interner Zinssatz	0.554%	0.593%	1.009%	0.680%		

## Kommentar Investitionsrechnung

Bei den Investitionen waren Ausgaben von knapp 18.0 Millionen Franken geplant, effektiv wurden im Jahre 2025 nur 10.5 Millionen Franken investiert. Die Übersicht über die wichtigsten Investitionen (in 1'000 Franken):

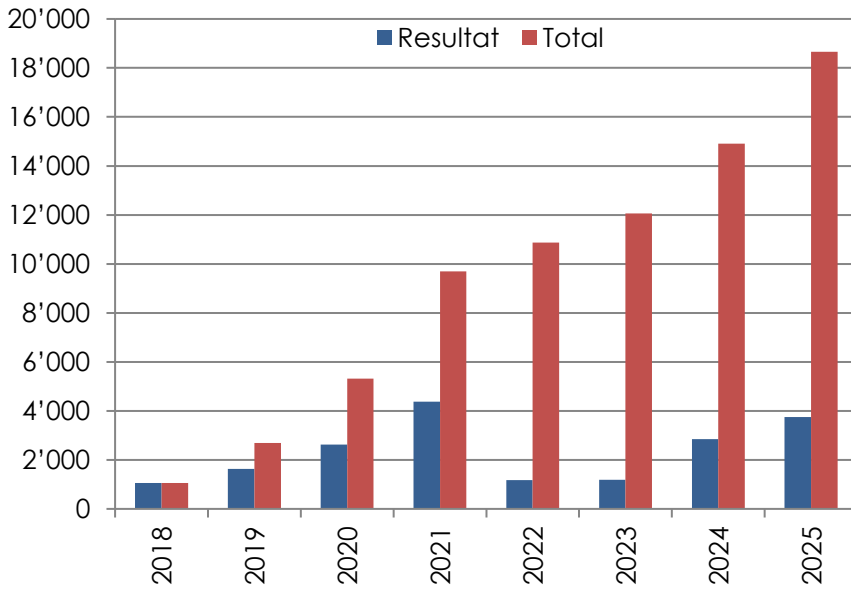
Kst	Projekt	BU 2025	RE 2025	Abw.
3410	5040001	300	102	198
3110	5040009	120	121	-1
3110	5040010	1'414	1'624	-210
3110	5040011	100		100
3120	5090001		76	-76
3132	5040007	150		150
3132	5040012	250	31	219
3132	6310000	-180	-180	
3133	5040001	100	85	15
3135	5040005	8'700	5'818	2'882
3160	7040002	200	238	-38
3160	8040003	-716	-716	
3420	5030003	2'450	8	2'442
3420	6310000	-376	-310	-66
2260	5030001		108	-108
2511	5060001	160	151	9
3740	5020015	100		100
4010	5010041	425	138	287
4010	5010045	475	606	-131
4010	5010063	160	110	50
4010	5010064	200		200
4010	5010066	580	674	-94
4010	5060001		181	-181
4010	5060002	250	255	-5
4010	6310000		-193	193
4040	5010003	150	6	144
4040	5010005	1'200	460	740
4040	5010008	150	5	145
6630	5060015	250	98	152
	übrige Investitionen	1'366	991	375
	<b>Total</b>	<b>17'978</b>	<b>10'487</b>	<b>7'491</b>

## Beurteilung Jahresrechnung 2025 aufgrund ausgewählter Kennzahlen

**Kennzahl** (Grafiken in 1'000 Franken)

**Kommentar**

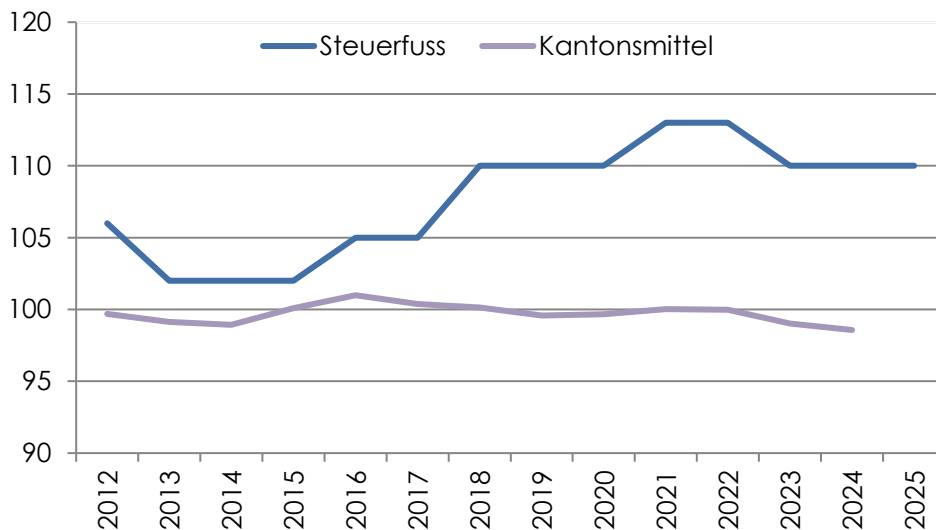
### Mittelfristiger Ausgleich



1. Finanzpolitisches Ziel: Mittelfristiger Ausgleich über 8 Jahre

Die Gemeinde Pfäffikon hat den mittelfristigen Ausgleich mit der Jahresrechnung 2025 übertroffen (+ 18.7 Mio. Franken).

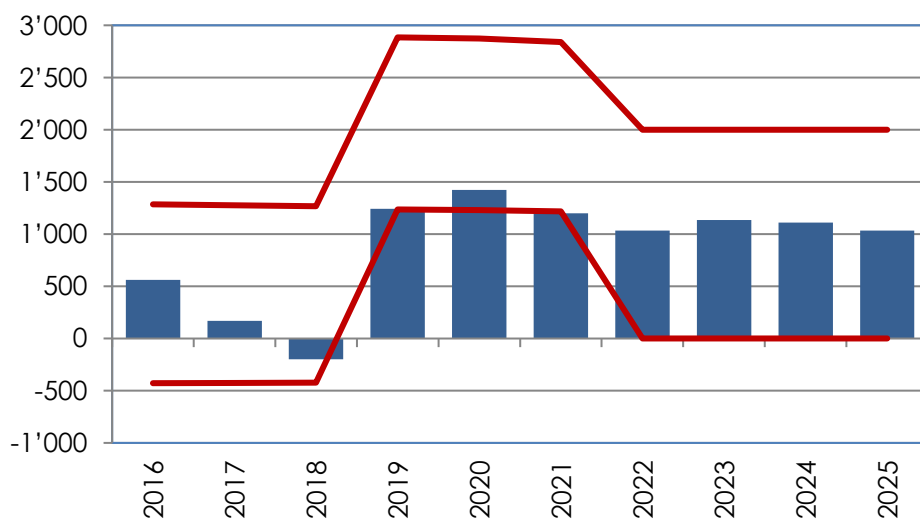
### Steuerfuss in Prozent



2. Finanzpolitisches Ziel: Steuerfuss max. 10% über dem kant. Mittel (99 % im 2024)

Dieses Ziel konnte im Rechnungsjahr 2025 mit dem Steuerfuss von 110 % knapp nicht erreicht werden.

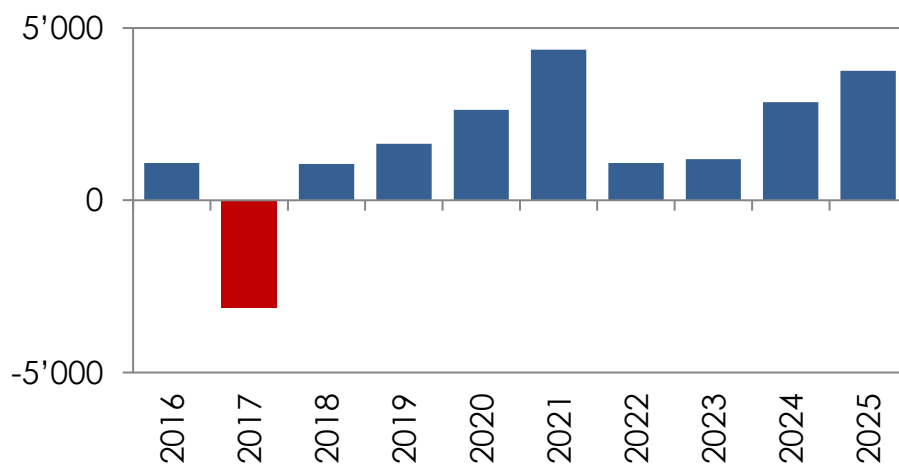
## Nettovermögen pro Einwohner in Franken



3. Finanzpolitisches Ziel: Nettovermögen pro Einwohner zwischen 0 und 2'000 Franken

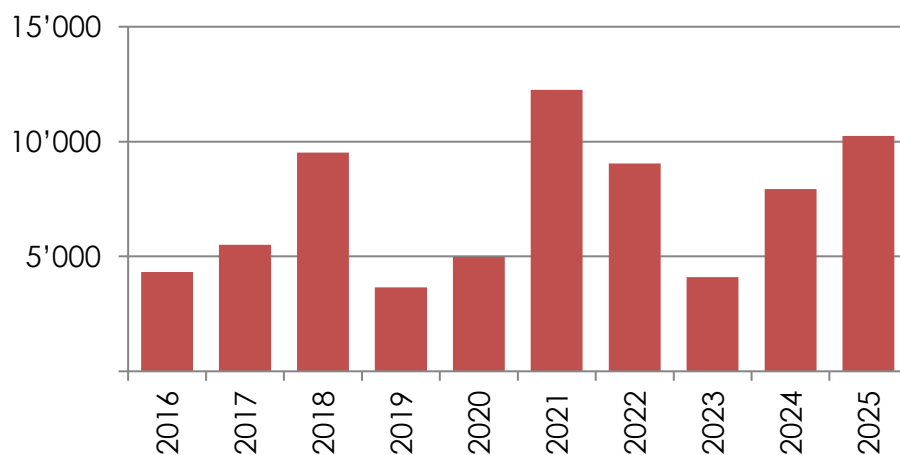
Bei 12'836 Einwohnern sind das zwischen 0 und 25.7 Mio. Franken. Per 31.12.2025 beträgt das Nettovermögen 1'035 Franken pro Einwohner.

## Ergebnis Erfolgsrechnung



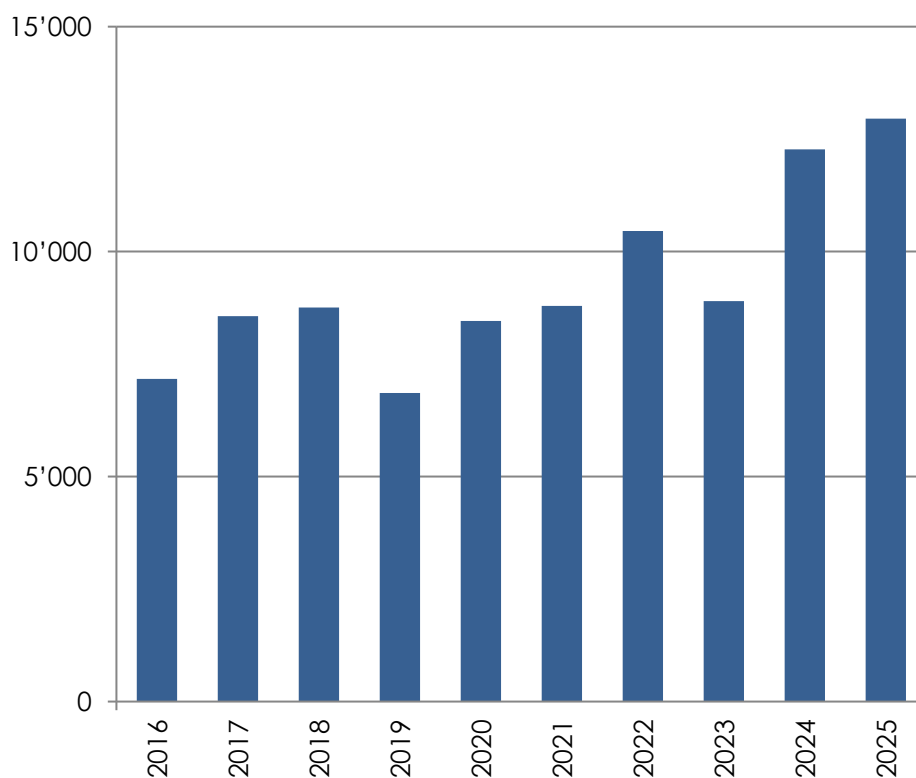
Der Gewinn von 3.8 Mio. Franken ist erfreulich und hängt mit verschiedenen Faktoren zusammen (siehe Bericht, Seite 3 und 4).

## Investitionen Verwaltungsvermögen



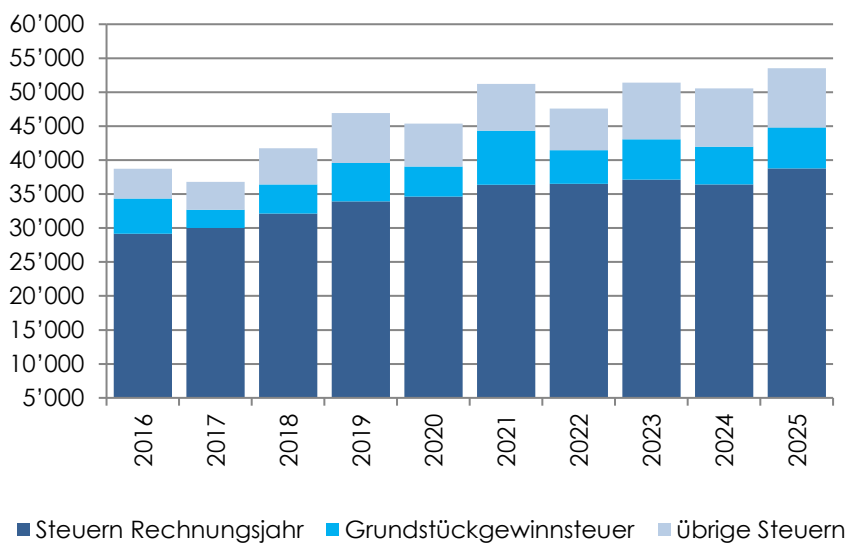
Die Investitionen waren in den Vorjahren stets volatil. Im Jahr 2024 begann der Neubau eines zweiten Oberstufenschulhauses Pfäffberg, welcher im Sommer 2026 bezugsbereit sein soll.

## Ressourcenausgleich



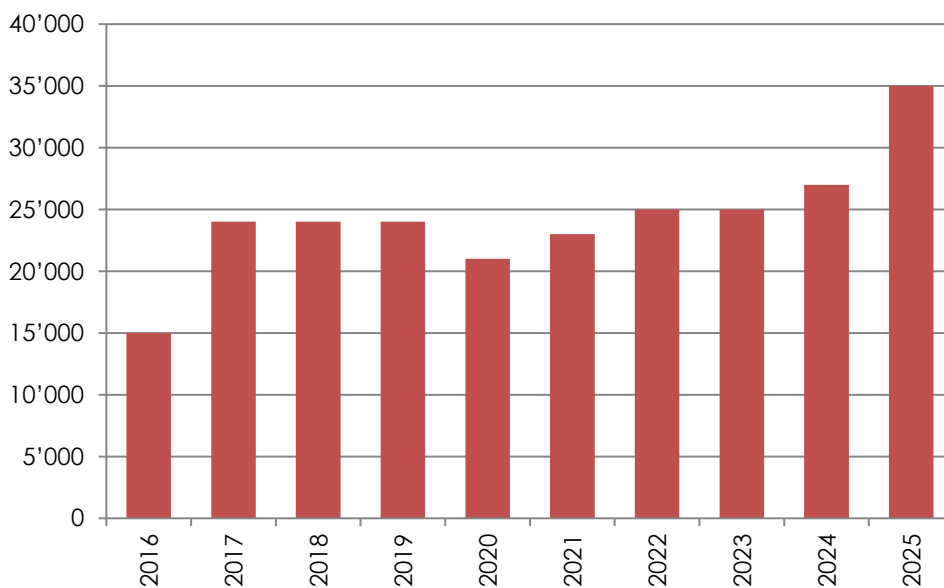
Aufgrund der tieferen Zunahme der Steuerkraft der Gemeinde Pfäffikon im Verhältnis zum Kantonsmittel war der Ressourcenausgleich im Jahr 2025 wieder höher als im Vorjahr.

**Steuereinnahmen**



Die Einnahmen der Direkten Steuern sind höher ausgefallen als geplant. Die Grundstückgewinnsteuern liegen jedoch mit 1.0 Mio. Franken unter dem Budget.

**Langfristige Darlehen**



Die langfristigen Darlehen haben wegen den hohen Investitionen (u.a. Schulhaus Pfaffberg) zugenommen.

**Referent**

Gemeinderat Stefan Gubler, Finanz- und Liegenschaftenvorstand

# Präsidentiales

Jahresbericht 2025



Ressort im Detail		Globalkredit netto in 1'000 Fr.			
		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	Differenz in %
Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit		3'045	2'991	54	1.81
Kultur		712	748	-36	-4.81
Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)		709	455	254	55.82
WoV-Ausgleichskonto					
Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit	per 01.01.: 9	Veränderung: 0		per 31.12.: 9	
Kultur	per 01.01.: 2	Veränderung: 0		per 31.12.: 2	
Freizeit und Sport / Strandbad Baumen	per 01.01.: 19	Veränderung: -1		per 31.12.: 18	

## Leistungsauftrag

- |  |   |
|--|---|
| Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltung erbringt qualitativ gute Dienstleistungen</li> <li>• Legislaturziele und Raumentwicklungskonzept weiterverfolgen und umsetzen</li> <li>• Digitalisierung der Verwaltung konsequent weiterverfolgen</li> </ul> |
|--|---|

- Interessen im Wirtschaftsraum Zürcher Oberland (RZO) vertreten
  - Beziehungspflege zu ansässigen Gewerbe-/Industriebetrieben
  - Regionale Führungsorganisation (RFO/RFS) sicherstellen und betreiben
- Kultur
- Kulturelle Anlässe im finanziell möglichen Rahmen unterstützen
  - attraktive Bibliothek betreiben
- Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)
- Infrastruktur in guter Qualität werterhaltend pflegen
  - Betrieb des Strandbades zur sportlichen Betätigung, Erholung und Freizeitgestaltung
  - Betrieb Restaurant Strandbad
  - Betriebskonzept überprüfen und bauliche Sanierungsmassnahmen für die kommenden Jahre ableiten

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat	Fazit
<b>Behörden und Organisation</b>			
Gesetzmässigkeit bei Behördentätigkeit, Wahlen, Abstimmungen und Gemeindeversammlungen gewährleisten	Anzahl gutgeheissene Beschwerden = 0	erfüllt	
IT- und Digitalisierungs-Strategie konsequent umsetzen	Microsoft 365 Tools (Sharepoint, GEVER, Teams), Chatbot	erfüllt	
Einsatzbereitschaft RFO/RFS jederzeit gewährleistet, Ausbildung sichergestellt	Stabsrapport und Stabsübung durchführen $\geq 1$	erfüllt	
<b>Wirtschaft und Arbeit</b>			
Vernetzungsanlässe bzw. WiPf durchführen	2 pro Jahr $\geq 30$ Teilnehmer pro Anlass	erfüllt	
<b>Kultur</b>			
Dorfsaal, gute Auslastung der Infrastruktur	$\geq 100$ Veranstaltungen pro Jahr	erfüllt	
Spezielle Events mit grosser Ausstrahlung	$\geq 8$ pro Jahr	erfüllt	
Kostendefizit pro Ausleihe in der Bibliothek	$\leq$ Fr. 4.00	nicht erfüllt Fr. 4.80	
<b>Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)</b>			
Gesamtkostendeckungsgrad der laufenden Rechnung im 6-jährigen Schnitt, inklusive Werterhaltungs- und Attraktivitätssteigerungsmassnahmen	$\geq 85$ %	nicht erfüllt 73%	
Wirtschaftlicher Betrieb / Restaurant Kostendeckungsgrad im 6-jährigen Schnitt	$\geq 100$ %	nicht erfüllt 92%	
Kostendefizit pro Eintritt	$\leq$ Fr. 1.20	nicht erfüllt 5.68	

## Wie verlief das vergangene Jahr

### Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit

Komplexe Projekte wie die Arealentwicklung Tumbelen Nord, die Grundsatzabstimmung über eine Fusion mit der Gemeinde Wildberg und die darauffolgende Ausarbeitung eines Fusionsvertrags haben das Jahr bestimmt.

Im Bereich IT wurde das Thema Einführung der digitalen Signatur und die damit einhergehende Pflicht zur elektronischen Verfahrenshandlungen ab 2027 (ursprünglich vom Kanton vorgesehen für 1.1.2026) angegangen und damit begonnen, die entsprechenden Tools sukzessive auszurollen.

Die Gemeinderatskanzlei hat ein Social Media-Konzept ausgearbeitet und dieses laufend umgesetzt.

### Kultur

Mit einigen Kulturschaffenden konnten die Leistungsvereinbarungen erneuert werden und diese somit auf einen aktuellen Stand gebracht werden. Dies zeigt, dass sich das Kulturleben (und die dafür wichtige Kulturförderung) etabliert hat.

Die Gemeindebibliothek feierte 2025 ihr 30-jähriges Bestehen. Kennwerte und operative Ziele wurden auf 2026 hin überarbeitet. Zielwerte und Kennziffern für 2025 haben sich grossmehrheitlich positiv entwickelt.

### Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)

Ertragsmässig hat sich das Strandbad gegenüber 2024 verbessert (sowohl im Badebetrieb als auch im Restaurant). Jedoch war das Jahr geprägt von schlechtem Wetter (insb. im Mai und Juli), drei Langzeit-Personalausfällen, vielen Ersatzbeschaffungen und einem unverschuldeten Chemievorfall. Beim Aufwand schlugen sich die gestiegenen Wasser-/Abwassergebühren (bei stabilem Verbrauch) stark nieder. Kennziffern und operative Ziele wurden auf 2026 hin überarbeitet.

## Ausserordentliches

### Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit

Im Herbst 2025 begannen die Vorbereitungen der Gesamterneuerungswahlen 2026. Aufgrund einer Änderung des kantonalen Rechts musste ein Vorverfahren durchgeführt werden, welches bedingte, dass alle Kandidierenden sich anmelden mussten, um auf dem Beiblatt zum Wahlzettel abgedruckt zu werden. Der Notar des Notariatskreises Pfäffikon konnte in stiller Wahl gewählt werden.

### Kultur

Der Verein «Advent in Pfäffikon» hat auf der Basis einer Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde erstmalig die Weihnachtsaktivitäten in der Gemeinde organisiert und koordiniert. Diese erfuhren sehr viel positive Resonanz.

2025 wurden die Jubiläen der Harmonie und des Chesselhuus unterstützt.

Die Arbeiten der Projektgruppe «Zusammenarbeit Gemeinde- und Schulbibliotheken» konnten abgeschlossen und Antrag an den Gemeinderat und die Schulpflege gestellt werden. 2026 soll das Projekt abgeschlossen und die aufgebaute Zusammenarbeit weiterhin fortgesetzt werden.

### Freizeit und Sport (Strandbad Baumen)

Beim Projekt «Neubau Gastro Strandbad Baumen» konnte ein Meilenstein erreicht werden. Im Berichtsjahr wurden zwei Projektvarianten ausgearbeitet und anfangs Dezember der interessierten Bevölkerung vorgestellt. Diese konnte respektive kann ihre Präferenz im Rahmen einer Umfrage einbringen.

<b>Kennziffern Behörden und Organisation</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Gemeinderatsgeschäfte pro Jahr	200	196	200	185
<b>Kennziffern Wirtschaft und Arbeit</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Anzahl Gewerbe- und Industriebetriebe	873	854	851	846
Anzahl Beschäftigte	5'563	6'100	6'086	6098
<b>Kennziffern Kultur</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Kulturbeiträge an Anlässe und Organisationen in Fr.	171'061	156'350	147'532	123'747
davon Beiträge an Anlässe	33%	37%	30%	30%
unterstützte Vereine und Organisationen	17	19	16	11
unterstützte Kulturveranstaltungen und Feste	17	22	20	18
Anlässe im Chesselhuus	107	160	132	130
Kosten Betrieb Chesselhuus (ohne Gebäude) in Fr.	165'365	165'365	165'365	165'365
Erträge aus Vermietung Chesselhuus in Fr.	25'025	28'000	90'315	27'345
aktive Benutzende der Bibliothek	1'069	1'023	982	923
Ausleihen	66'139	64'790	58'311	56'870
davon online Ausleihen	12%	14%	14%	15%
Kostendefizit pro Ausleihe in Fr.	4.82	5.1	5.05	4.76
Umschlag Medienbestand	5.2 mal	5.3 mal	4.9 mal	5.1 mal
<b>Kennziffern Freizeit und Sport / Strandbad Baumen</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Eintritte	104'650	98'321	129'657	128'838
Kostendeckungsgrad Restaurant in %	92	89	95	115
Kostendeckungsgrad Strandbad gesamt in %	73	76	86	95
Gemeindebeitrag pro Eintritt	5.68	5.04	2.54	0.82

### **Gut zu wissen!**

Das Ergebnis des Strandbad Baumen ist nicht erfreulich. Es wird intensiv an einer Verbesserung gerade hinsichtlich der Langzeitausfälle und der Erträge gearbeitet und entsprechende Massnahmen eingeleitet. Die stark beanspruchte und teilweise sanierungsbedürftige Infrastruktur, die Wetterbedingungen, strengere rechtliche Anforderungen an die Sicherheit und die Gebühren sind jedoch gegeben.

Beim Ertrag aus Vermietungen des Chesselhuus wurde 2023 ein Betriebsbeitrag eingerechnet, in den anderen Jahren nicht.

In der Kulturförderung wurde aus rechtlichen Gründen beim Kino Rex von einer Vergünstigung der Miete des Chesselhuus auf einen jährlichen Unterstützungsbeitrag umgestellt. Das wirkt sich auf die Kennziffer der Kulturbeiträge aus (es sind dadurch aber keine Mehrausgaben entstanden).

# Finanzen und Liegenschaften

Jahresbericht 2025



Ressort im Detail		Globalkredit netto in 1'000 Fr.			
		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	Differenz in %
Finanzen und Steuern		1'047	1'088	-41	-3.77
Liegenschaften		6'922	7'339	-417	-5.68
WoV-Ausgleichskonto					
Finanzen	per 01.01.: 24	Veränderung: 0		per 31.12.: 24	
Liegenschaften	per 01.01.: 19	Veränderung: -2		per 31.12.: 17	

Leistungsauftrag	
Finanzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ordnungs- und zweckmässige Führung von Rechnung, Budget und Finanzplan</li> <li>• Beratung und Unterstützung von Behörden und Verwaltung</li> <li>• Sicherstellung eines wirkungsvollen Einsatzes der zur Verfügung stehenden Mittel</li> </ul>
Steuern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ordnungs- und gesetzesmässige Führung der Steuerregister</li> <li>• Veranlagen von Staats- und Gemeindesteuern sowie der direkten Bundessteuern</li> <li>• Bezug der verschiedenen Steuerarten gesetzeskonform und effizient durchführen</li> </ul>

- Erteilen von kompetenten Steuerauskünften
- Energieeffiziente Gebäudesanierungen
- Bereitstellung von ausreichend Schulraum (gemäss Schulraumplanung)
- Bereitstellung von Bauten und Anlagen für Vereine
- Betrieb, Unterhalt und Werterhaltung der Bauten und Anlagen gewährleisten
- Planung und Bau von Liegenschaften
- Verwaltung von Liegenschaften im Finanzvermögen
- Betrieb Sportplatz Barzloo zur sportlichen Betätigung

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat	Fazit
<b>Finanzen</b>			
Korrektes Erstellen von Jahresrechnung und Budget	Keine Beanstandungen im Revisionsbericht	erfüllt	
Optimales Cashmanagement, Liquidität ist sichergestellt	Zinsaufwand ≤ Budgetwert	erfüllt	
<b>Steuern</b>			
Eigenständig definitive Einschätzungen von Steuerpflichtigen mit unselbständigem Erwerb oder Rentner/Rentnerinnen vornehmen	Prozentsatz der eigenständig vorgenommenen def. Einschätzungen ≥ 62%	68.25%	
<b>Liegenschaften</b>			
Warterhalt des Liegenschaftenportfolios gesichert (d.h. in Prozenten des Wiederbeschaffungswertes bzw. GVZ-Versicherungssumme)	> 2.5%	nicht erfüllt 0.7%	
Raumvermietung	Neubewertung der Tarifkriterien und den damit verbundenen Anforderungsprofilen definieren	erfüllt	
Platzunterhalt Sportplatz Barzloo	Auf den Trainings- und Spielbetrieb abgestimmter und ressourcenschonender Platzunterhalt	erfüllt	

## Wie verlief das vergangene Jahr

### Finanzen

Ein weiterer Digitalisierungsschritt konnte mit der direkten Erfassung der Hochrechnung in der Buchhaltungssoftware abgeschlossen werden. Aufgrund tieferer Investitionen musste weniger Fremdkapital aufgenommen werden als budgetiert, was sich positiv auf den Zinsaufwand gegenüber dem Budgetwert auswirkte.

### Steuern

Bis Sommer war noch ein teilweiser krankheitsbedingter Ausfall im Steueramt-Team zu überbrücken. Der Start für die Durchführung der Vorarbeiten für die generelle Liegenschafteneubewertung hat sich verzögert. Die Anzahl der durch das Gemeindesteuernamt erledigten Einschätzungen wurde um rund 300 Einschätzungen gegenüber dem Vorjahr erhöht.

## **Liegenschaften**

Im Sommer konnte der Erweiterungsbau der Asylunterkunft an der Hochstrasse 63 bezugsbereit fertiggestellt werden.

Der Rohbau der ersten Etappe des Neubaus des Oberstufenzentrums Pfaffberg wurde planmässig abgeschlossen, sodass der Inbetriebnahme zum Schuljahr 2026/27 zuversichtlich entgegengeblickt werden kann.

Die beiden Neubauprojekte weisen einen Neuanschaffungswert von 7.4 Mio. CHF auf, was sich direkt in der tiefen Werterhaltungsquote von 0.7 % niederschlägt.

An der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 wurde ein Projektierungskredit von Fr. 905'000.- für die Ausarbeitung eines Bauprojekts für die Sanierung des Schulhaus Mettlen C und den Ersatzneubau vom Schulhaus Mettlen D bewilligt.

## **Ausserordentliches**

### **Finanzen**

Per 01.01.2025 wurde eine Neubewertung der Liegenschaften im Finanzvermögen vorgenommen. Daraus resultiert ein Buchgewinn zu Gunsten der Erfolgsrechnung.

### **Liegenschaften**

Infolge der Zustimmung des Gemeinderats am 18. Februar 2025 zur Kompromisslösung zur Einzelinitiative "kostenfreie Nutzung von Sporthallen und Objekten für Pfäffiker Vereine sowie zur Verfügbarmachung der Anlagen während den Schulferien" wurden die Miettarife rückwirkend ab dem Schuljahr 2024/25 für Dauerbelegungen angepasst. Der Gemeinde entgehen dadurch jährliche Einnahmen von rund Fr. 25'000.-.

<b>Kennziffern Finanzen</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Zinsaufwand Darlehen in 1'000 Fr.	198	145	119	43
<b>Kennziffern Steuern</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Anzahl Steuerpflichtige (ordentliches Register)	8'590	8'435	8'256	8'217
Gesamter Steuerertrag (ohne Grundstückgewinnsteuern) in Mio. Franken	47.3	44.8	45.2	42.4
Anteil an ordentlichen Gemeindesteuern				
- Natürliche Personen	94.7%	94.8%	93.9%	94.4%
- Juristische Personen	5.3%	5.2%	6.1%	5.6%
Einschätzungsquote durch die Gemeinde	68.2%	64.7%	66.9%	65.6%
- Anzahl der erledigten definitiven Einschätzungen durch Gemeindesteueramt	4'841	4'505	4'492	4'361
- Anzahl der zu erledigenden definitiven Einschätzungen 100% durch Steueramt, Kanton & Gemeinde	7'093	6'954	6'714	6'644
Ertrag Grundstückgewinnsteuern in Mio. Franken	6.0	5.5	5.9	4.9
Anzahl Handänderungen für die Grundstückgewinnsteuern	187	176	170	175
<b>Kennziffern Liegenschaften</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Wiederbeschaffungswert der Anlagen in Mio. Franken	183	181	163	163
Werterhalt Liegenschaften Erfolgsrechnung in 1'000 Franken	760	745	668	727
Werterhalt Liegenschaften Investitionsrechnung in 1'000 Franken	584	1'800	1'200	3'328
Werterhaltquote	0.7%	1.4%	1.1%	2.5%
Einnahmen Vermietung für Schulräume und Turnhallen in 1'000 Franken	39	51	64	50
Energie Liegenschaften:				
Heizölverbrauch der Liegenschaften in kWh (1 Liter Heizöl entspricht ca. 10 Kilowattstunden)	337'000	321'000	331'000	320'000
Gasverbrauch der Liegenschaften in kWh	<u>2'000'000</u>	<u>2'000'000</u>	<u>2'300'000</u>	<u>2'280'000</u>
Total Energieverbrauch in kWh	2'337'000	2'321'000	2'631'000	2'600'000

# Sicherheit und Einwohnerdienste

Jahresbericht 2025



Ressort im Detail	Globalkredit netto in 1'000 Fr.			
	Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	Differenz in %
Sicherheit	1'316	1'603	-287	-17.90
Einwohnerdienste, Betriebsamt	842	895	-53	-5.92
WoV-Ausgleichskonto				
Sicherheit	per 01.01.: 8	Veränderung: 0	per 31.12.: 8	
Bevölkerungsdienste	per 01.01.: 9	Veränderung: 0	per 31.12.: 9	
Gemeindeammann- und Betriebsamt	per 01.01.: 16	Veränderung: 0	per 31.12.: 16	

## Leistungsauftrag

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| Sicherheit                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein hohes Sicherheitsniveau ist gewährleistet, insbesondere im öffentlichen Raum</li> </ul>  |
| Einwohnerdienste, Betriebsamt | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betrieb Betriebs- und Gemeindeammannamt (5 Gemeinden), Betrieb Zivilstandsamt (7 Gemeinden)</li> <li>• Einwohnermeldewesen und Einbürgerungsverfahren durchführen</li> </ul> |

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat	Fazit
<b>Sicherheit</b>			
Einsatzbereitschaft von Feuerwehr sicherstellen, gesetzliche Leistungsvorgaben jederzeit erfüllen	a) <u>Im Baugebiet Dorf Pfäffikon:</u> ≤ 10 Min. mit ≥ 10 AdF auf Schadenplatz	a) erfüllt	a) ●
	b) <u>Übriges Gebiet:</u> ≤ 15 Min. mit ≥ 10 AdF auf Schadenplatz	b) erfüllt	b) ●
	c) <u>In beiden Fällen:</u> ≤ 30 Min. mit ≥ 30 AdF auf Schadenplatz	c) erfüllt	c) ●
Einsatzbereitschaft von Zivilschutz und Seerettungsdienst sicherstellen, gesetzliche Leistungsvorgaben jederzeit erfüllen	Schutz und Rettung der Bevölkerung sind durch eine hohe Bereitschaft innert kürzester Zeit gewährleistet	erfüllt	●
Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Raum durch Patrouillentätigkeit der Kommunalpolizei sicherstellen; Sichtbare Polizeipräsenz durch Kontrollen an neuralgischen Orten am Wochenende und in der Nacht	≥ 2 x pro Woche	erfüllt	●
<b>Einwohnerdienste (Betreibungs-, Einwohner-Zivilstandsamt)</b>			
Kostendeckungsgrad über Gebühren bei	a) Betreibungsamt, Tarif Bund	a) ≥ 100%, 5-Jahre Ø	a) 106 % ●
	b) Einwohneramt, Tarif Kanton	b) ≥ 55%, 5-Jahre Ø	b) 56 % ●
	c) Zivilstandsamt, Tarif Bund	c) ≥ 75%, 5-Jahre Ø	c) 83 % ●
Korrektur Vollzug im Bereich der Zwangsvollstreckung: Es soll von der unteren Aufsichtsbehörde keine betreibungsrechtliche Beschwerde gutgeheissen werden	Anzahl gutgeheissene Beschwerden = 0	erfüllt	●

## Wie verlief das vergangene Jahr

### Sicherheit

Die Abteilung Sicherheit blickt auf ein insgesamt ruhiges Jahr zurück. Durch koordinierte Zusammenarbeit und gezielte Übungen konnten die Nothilfeorganisationen ihre Einsatzfähigkeit weiter festigen.

## **Einwohnerdienste**

### **Einwohneramt**

Das Einwohneramt gewährleistete im Berichtsjahr den zuverlässigen und kundenorientierten Service für die Bevölkerung. Trotz personeller Veränderungen konnte der Betrieb durch interne Übergangslösungen sichergestellt und die Weichen für eine nachhaltige Besetzung gestellt werden.

### **Zivilstandsamt**

Seit dem 1. Januar 2025 umfasst der Zivilstandskreis Pfäffikon sieben Gemeinden: Bauma, Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon, Russikon, Wila und Wildberg. Die Zusammenlegung der Register, Archivbelege und Akten hat dank der guten Vorbereitung der beteiligten Gemeinden einwandfrei geklappt.

### **Bestattungsamt**

Der Friedhof war im ersten halben Jahr von der Baustelle im Zusammenhang mit der Grabfeldsanierung geprägt. Von allen Beteiligten war ein hohes Mass an Flexibilität und Rücksichtnahme notwendig, um den laufenden Betrieb mit Bestattungen aufrecht zu erhalten. Ab Sommer 2025 kehrte wieder Ruhe an diesem sensiblen Ort ein.

### **Gemeindeammann- und Betreibungsamt**

Bei den Betreuungszahlen wurde ein Rückgang verzeichnet. Dieser ist hauptsächlich auf die per 1. Januar 2025 in Kraft getretene Revision des Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes zurückzuführen, wonach öffentlich-rechtliche Forderungen gegenüber im Handelsregister eingetragenen Schuldnern neu direkt auf Konkurs betrieben werden und dadurch zahlreiche wiederkehrende Pfändungsbetreibungen entfallen. Zusätzlich wirken sich die Änderungen im Krankenversicherungsgesetz aus, wonach Versicherer Prämienbetreibungen seit 2025 nur noch beschränkt, grundsätzlich höchstens zweimal pro Jahr einleiten können, was ebenfalls zu tieferen Betreuungszahlen führt.

## **Ausserordentliches**

### **Sicherheit**

Im Berichtsjahr standen in der Abteilung Sicherheit vor allem konzeptionelle Arbeiten im Fokus. Mit der Erarbeitung des Sicherheitshandbuchs und den dazugehörigen Schulungen für die Mitarbeitenden wurde ein gesetzlicher Auftrag umgesetzt und die Arbeitssicherheit gezielt gestärkt. Zudem schuf das neue Videoreglement eine wichtige Grundlage für den rechtssicheren Einsatz technischer Mittel. Darüber hinaus wurde ein neues Reglement für den Seerettungsdienst in Kraft gesetzt und eine entsprechende Inspektion durchgeführt.

## **Einwohnerdienste**

### **Einwohneramt**

Das Berichtsjahr war durch personelle Veränderungen geprägt. Nach der Pensionierung von Irene Loiero wurde die Übergangsphase durch Sara Mannhard sichergestellt. Mit Erza Sadiku konnte eine ausgewiesene Fachperson gewonnen werden, die ihre Tätigkeit im Frühling 2026 aufnimmt und für Kontinuität in der Aufgabenerfüllung sorgt.

### **Zivilstandsamt**

Es gab keine Gesetzesänderungen oder Ausserordentliches.

## Bestattungsamt

Die im Jahr 2024 begonnene Etappe der Grabfeldsanierung wurde im Juni 2025 abgeschlossen. Es konnten freie Flächen für Bestattungen in Erdbestattungsgräber und Familiengräber geschaffen werden.

## Gemeindeammann- und Betreibungsamt

Zu Beginn des Berichtsjahres stellte die versuchte Entführung eines Mitarbeiters das Team sowie die Partnerorganisationen vor ausserordentliche Herausforderungen. Die Bewältigung dieser belastenden Situation beanspruchte erhebliche personelle und organisatorische Ressourcen und erforderte eine enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und weiteren involvierten Stellen. Trotz dieser aussergewöhnlichen Umständen konnte der Betrieb aufrechterhalten und die anstehenden Aufgaben mit grossem Engagement weitergeführt werden.

Gegen Ende des Berichtsjahres forderte die zuständige Regierungsrätin die Sitzgemeinden der Betreibungsämter auf, zur vorgesehenen Reorganisation und möglichen Reduktion der Betreuungskreise Stellung zu nehmen. Hintergrund sind steigende Fallzahlen, zunehmende Verfahrenskomplexität sowie der Fachkräftemangel, weshalb der Regierungsrat eine strukturelle Anpassung und Zusammenlegung von Kreisen prüft. Die entsprechende Antwort der Gemeinde Pfäffikon soll im nächsten Jahr eingereicht werden.

<b>Kennziffern Sicherheit</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Sollbestand Feuerwehrangehörige	55	55	55	55
Effektiver Bestand Feuerwehrangehörige	62	67	65	60
Anzahl Feuerwehreinsätze	83	108	73	74
Sollbestand Zivilschutzangehörige Zivilschutzorganisation Pfäffikon-Fehraltorf-Hittnau-Russikon	237	182	234	234
Effektiver Bestand Zivilschutzangehörige Zivilschutzorganisation Pfäffikon-Fehraltorf-Hittnau-Russikon	154	156	159	149
Geleistete Personentage anlässlich Zivilschutzübungen	834	824	903	995
Sollbestand Seerettungsdienst Pfäffikersee	12	12	12	12
Effektiver Bestand Seerettungsdienst Pfäffikersee	15	15	15	15
Anzahl Übernachtungen Militär Truppenunterkunft Schanz	8122	5'091	3'529	4'165
Ertrag Parkgebühren (P&R Bahnhof, Sporthalle Mettlen, Strandbad Baumen, Schanz)	302'000	207'000	227'000	225'000
Kommunalpolizei Region Pfäffikon				
- Anzahl Polizeirapporte	554	625	635	519
- Amtsaufträge (Betreibungs- und Strassenverkehrsamt)	156	205	224	190
Effektiver Personalbestand	8.1	8.3	8.2	7.0

Bussenertrag Kommunalpolizei und Alpha Protect im Gemeindegebiet Pfäffikon	407'719	303'000	313'000	252'000
--	---------	---------	---------	---------

<b>Kennziffern Einwohnerdienste</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Einwohnerzahl	12'699	12'604	12'484	12'362
Zuzüge	1'009	1'078	888	875
Wegzüge	880	802	853	805
Kostendeckungsgrad Einwohneramt	47%	49%	54%	68%
Einbürgerungen inkl. erleichterter Einbürgerungen	41	47	30	35
Eheschliessungen im Zivilstandskreis	136	108	103	102
Todesfälle im Zivilstandskreis	454	407	388	327
davon Dignitas-Fälle	242	260	235	196
Ausgestellte Dokumente aus elektronischen und Papierregistern	2715	1'647	1'759	1'887
Kostendeckungsgrad Zivilstandsamt	88%	80%	82%	82%
Betreibungsbegehren	6'600	7'264	7'047	6'311
Fortsetzungsbegehren (Pfändungen)	4'160	4'651	4'329	3'974
Gemeindeammannamt Geschäfte	302	219	239	309
Betreibungsauszüge	5'862	5'682	5'659	5'614
Kostendeckungsgrad Betreibungsamt	105%	106%	108%	106%
Friedhofanlage Unterhaltskosten je m2	6.38	6.11	5.62	6.05
Anzahl Erdbestattungen	19	14	22	25
Anzahl Kremationen	117	99	105	94

### **Gut zu wissen!**

Auch im Berichtsjahr konnten zahlreiche Anliegen der Bevölkerung unkompliziert und bürgernah erledigt werden. Die Abteilungen standen der Einwohnerschaft als verlässliche Anlaufstellen zur Verfügung und trugen damit wesentlich zu einem reibungslosen Verwaltungsalltag bei. Die Verwaltungsprozesse werden laufend überprüft und weiterentwickelt, unter anderem durch den Einsatz moderner Softwarelösungen. Im Jahr 2026 ist vorgesehen, die bisherige Anwendung Loganto durch die Lösung Inosolve abzulösen und damit die Abläufe weiter zu vereinfachen und zu digitalisieren.

# Bau und Umwelt

Jahresbericht 2025



Ressort im Detail		Globalkredit netto in 1'000 Fr.			
		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	Differenz in %
Hochbau und Umwelt		853	893	-40	-4.48
Tiefbau/Planung/Verkehr		4'311	4'230	81	1.91
WoV- Ausgleichskonto					
Bau, Planung, Um- welt	per 01.01.: 25		Veränderung: -1	per 31.12.: 24	
Verkehr	per 01.01.: 31		Veränderung: 0	per 31.12.: 31	

Leistungsauftrag	
Bau	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durchführung von baurechtlichen Verfahren</li> <li>• Beratung von Bauherrschaften und Baufachleuten</li> </ul>
Planung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellung und Durchführung der Richt- und Nutzungsplanung</li> <li>• Führen des kommunalen Inventars der kunst- und kulturhistorischen Objekte (Gebäudeinventar)</li> <li>• Umsetzung Bau- und Zonenordnung (IVHB)</li> </ul>
Umwelt und Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinde wahrt die Interessen der Bevölkerung und der Natur</li> <li>• Energieleitbild und Energieplan schrittweise umsetzen</li> <li>• Öffentliche Gewässer naturnah pflegen und unterhalten</li> <li>• Hochwasserschutz für öffentliche Gewässer sicherstellen</li> <li>• Neophytenbekämpfung</li> </ul>

- Führen des kommunalen Inventars der Natur- und Landschaftsschutzobjekte
- Verkehr
- Unterhalt, Betrieb und Werterhalt von Strassen, Rad- und Gehwegen, Plätzen sowie Erholungsräumen sicherstellen
  - Verkehrssicherheit gewährleisten
  - Wahrung der Gemeindeinteressen für einen flächendeckenden und leistungsfähigen öffentlichen Verkehr
  - Umsetzung Behindertengleichstellungsgesetz
- Gremien
- Baubehörde
  - Ortsbild- und Denkmalschutzkommission (ODK)
  - Energiekommission

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat	Fazit
<b>Bau und Planung</b>			
Kostendeckungsgrad Baubewilligungsverfahren inkl. Dienstleistungen Dritter (Vollkostenrechnung)	> 90%	70%	
Grundlast Dienstleistungen Dritter für Unterstützung Baugesuchsprüfung (in Stellenprozent)	< 20%	30%	
<b>Umwelt und Gewässer</b>			
Aufwendungen für einen naturnahen Gewässerunterhalt für die Einhaltung der Vorgaben an die Gewässer sowie den Hochwasserschutz	Fr. 400'000.- pro Jahr	Fr. 160'000.-	
<b>Verkehr</b>			
Werterhaltende Massnahmen für den Erhalt der Strasseninfrastruktur gemäss langfristiger Planung (pro m2 Gesamtfläche und Jahr)	Unterhaltsbetrag Fr. 4.40 pro m2 (im 20-jährigen Schnitt)	Fr. 4.83	
Öffentliche Grünflächen im Strassenraum pflegen und unterhalten (Biodiversitätsfreundliche Bepflanzung, mehrjähriger Bepflanzungsstandard, pestizidfreier Unterhalt)	Fr. 5'000 pro Jahr	Fr. 6'500.-	

### Wie verlief das vergangene Jahr

#### Bau / Planung

Zahlreiche komplexe Baugesuche wurden eingereicht sowie vermehrte bauliche Voranfragen, was insbesondere einen viel grösseren Beratungsaufwand nach sich zog. Allgemein gingen mehr Baugesuche ein, was einen erhöhten Prüfungs- und Koordinationsbedarf auslöste. Hinzu kommt der zeitliche Aufwand für die Bereitstellung von Archivakten sowie deren Digitalisierung und Ablage im CMI. Die Nachführung des eidgenössischen Gebäude- und Wohnungsregisters sowie von Statistiken müssen ebenfalls neben dem Tagesgeschäft erledigt werden.

Im vergangenen Jahr gab es weniger alte Baugesuche, die verrechnet werden mussten im Vergleich zu den Vorjahren. Der tiefere Gebührenertrag ist auch auf die Umstellung der Verrechnungsmethode zurückzuführen (neu Vorkasse bei Baufreigabe und nicht voller Betrag nach Abschluss Bauvorhaben). Zudem wurden viele abgeschlossene Baugesuche Ende Jahr abgerechnet, deren Zahlungen anfangs 2026 eingehen werden.

Die Umstellung auf voll-digitale Baugesuchseingabe wurde initiiert und die Umsetzung erfolgt per 1. März 2026.

Die angepasste Bau- und Zonenordnung (BZO) infolge Initiative «Windkraftanlage» wurde erarbeitet und durch die Gemeindeversammlung genehmigt. Die revidierte BZO wurde dem Kanton Zürich zur Prüfung eingereicht. Das Prüfergebnis wird im Verlauf des Frühlings 2026 erwartet.

Schliesslich ist auch der Aufwand im Bereich der Denkmalpflege in den letzten Jahren stetig gewachsen und komplexer geworden.

Die potenziellen Entwicklungsareale der Gemeinde Pfäffikon wurden in einer Studie zuhanden des Gemeinderats erhoben.

### **Umwelt und Gewässer**

Aufgrund von der in Umsetzung befindenden Initiative «Kulturgut Dorfbach und Wasserrechte schützen – Wasserkraft nützen» sowie Einsprachen konnten grössere Investitionen im Bereich Gewässer nicht wie vorgesehen vorangetrieben werden. Deshalb sind im Jahr 2025 nur rund Fr. 160'000.- (Brutto, inkl. MWST) für den Gewässerunterhalt investiert worden.

Die Initiative «Kulturgut Dorfbach und Wasserrechte schützen – Wasserkraft nützen» ist in Umsetzung. Das Ressort Bau und Umwelt hat zusammen mit den Gemeindewerken und verschiedenen Planern ein Gesamtkonzept erarbeitet. Die Beantwortung der Initiative kann Ende März 2026 der Gemeindeversammlung vorgelegt werden.

An der Luppen im Auenfeld wurden Uferschäden naturnah instandgesetzt. Mithilfe ingenieurbioologischer Baumassnahmen wie Faschinen, Wurzelstöcken und Raubäumen konnte die Uferstabilität nachhaltig verbessert werden. Gleichzeitig entstanden wertvolle Lebensräume für Pflanzen und Tiere. Durch diese Massnahmen kann die Natur ihre regulierenden Funktionen wieder selbst übernehmen. Fauna und Flora erhalten Raum zur natürlichen Entwicklung, während sich der Uferbereich langfristig stabilisiert. Die eingesetzten Strukturen wurden bewusst so gewählt, dass der künftige Unterhaltsaufwand möglichst gering bleibt. Die in Aussicht gestellten Beiträge des Kantons Zürich werden erst im Jahr 2026 überwiesen.

Die in den vergangenen Jahren überarbeitete Neophytenstrategie wurde im Sommer 2025 durch die Baubehörde verabschiedet. Bereits im Jahr 2025 erfolgte die Neophytenbekämpfung nach der aktualisierten Strategie, wobei erste positive Erfahrungen gesammelt werden konnten.

Das Natur- und Landschaftsinventar einschliesslich Schutzverordnung konnte nach mehrjähriger Überarbeitung verabschiedet werden. Der eingegangene Rekurs wurde behandelt und die Schutzverordnung wurde im Herbst 2025 festgesetzt. Damit verfügen die Bewirtschaftenden und die Eigentümerinnen und Eigentümer von kommunalen Natur- und Landschaftsschutzobjekten wie auch die Gemeinde über eine aktualisierte Grundlage, in der Zuständigkeiten und finanzielle Beiträge klar geregelt sind.

### **Verkehr**

Im Jahr 2025 wurde für den Werterhalt der Strassen Fr. 6.33/m<sup>2</sup> aufgewendet. Der durchschnittliche Betrag der Werterhaltung über die letzten 20 Jahre liegt nun bei Fr. 4.83/m<sup>2</sup>.

Mit den Werterhaltungsprojekten der Feldstrasse, der Oberhittnauerstrasse sowie der Loorenstrasse

konnten viele Quadratmeter des Gemeindestrassennetzes instandgesetzt werden. Die Sanierungsprojekte konnten ohne grössere Schwierigkeiten und im Rahmen des budgetierten Kredits realisiert werden.

Mit dem behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen Steinwiesstrasse und Berg konnten weitere Haltestellen barrierefrei gestaltet werden. Die Bushaltestelle Steinwiesstrasse wurde so konzipiert, dass der Warteraum vergrössert und die Lage der Haltestelle, insbesondere für die Schülerinnen und Schüler, welche die Bushaltestelle für das Schulhaus Steinacker benützen, sicherer wird. Die Haltestelle Berg in Fahrtrichtung Bahnhof Pfäffikon wurde zudem mit einem Bushäuschen aufgewertet.

Die im Jahr 2013 angeschaffte Strassenkehrmaschine wurde im Herbst 2025 durch eine neue mit Elektroantrieb ersetzt.

Das Ressort Bau und Umwelt hat ein Mobilitätskonzept erarbeitet. Das vom Gemeinderat zur öffentlichen Vernehmlassung verabschiedete Konzept betrachtet das Verkehrssystem in Pfäffikon gesamtheitlich und integriert zentrale Aspekte aus dem erarbeiteten Raumentwicklungskonzept (REK). Bevölkerung, Parteien und Verbände konnten sich zwischen September und November 2025 im Rahmen der dreimonatigen Vernehmlassung einbringen. Es sind zahlreiche Stellungnahmen eingegangen, die im Jahr 2026 in einem Bericht ausgewertet und veröffentlicht werden. Ziel ist es, das Mobilitätskonzept als behördenverbindliches Dokument durch den Gemeinderat festzusetzen und die darin enthaltenen Massnahmen gemäss Zeitplan umzusetzen.

An der Gemeindeversammlung vom 11. November 2024 wurde der Projektionskredit für das Bau- und Ausführungsprojekt «Neugestaltung Bushof Pfäffikon ZH» bewilligt. Zudem hat sich die Gemeindeversammlung für die Weiterverfolgung der Variante «Perron» mit einer vertieften Prüfung und Integration von Parkplätzen (Park + Rail), Veloabstellplätzen, behindertengerechten Parkplätzen, Kurzzeitparkplätzen (Kiss + Ride) sowie weiteren Nebenanlagen ausgesprochen. Im Frühjahr wurde das Vorprojekt mit den von der Gemeindeversammlung gewünschten Anpassungen erarbeitet. Das abgeschlossene Vorprojekt wurde im Herbst während 30 Tagen gemäss Strassengesetz des Kantons Zürich öffentlich aufgelegt. Zudem fand eine Informationsveranstaltung statt.

## Ausserordentliches

### Bau / Planung

Die Umsetzung der neuen Bau- und Zonenordnung inkl. Harmonisierung war sehr zeitintensiv (Anpassungen Wording Baubewilligungen sowie Vertiefung neuer Rechtsgrundlagen und deren Umsetzung). Einige anspruchsvolle Bauvorhaben und Vorprojekte/Studien wurden eingereicht, welche sehr komplexe Abklärungen bedurften.

Erstmals wurde ein Mehrwertausgleich erhoben.

### Verkehr

Im Zeitraum von Frühling 2024 bis Sommer 2025 wurde mit dem Mobilitätskonzept Pfäffikon ZH ein Zielbild für die verkehrliche Entwicklung der Gemeinde mit einem Zeithorizont 2040 sowie eine entsprechende Umsetzungsagenda erarbeitet. Basis dafür bildete das Räumliche Entwicklungskonzept. Die Umsetzungsagenda enthält konkrete Massnahmen für die kurz-, mittel- und langfristige Umsetzung und es wird aufgezeigt, wie mit den seit mehreren Jahren blockierten Verkehrsprojekten Westtangente oder Unterführungen umgegangen werden soll.

Vom 1. September bis 30. November 2025 hatten Parteien, Verbände sowie die interessierte Bevölkerung die Möglichkeit, über die Plattform E-Mitwirkung schriftlich Stellung zum Mobilitätskonzept zu nehmen. Ergänzend dazu konnten sich Interessierte an zwei öffentlichen

Veranstaltungen über das Mobilitätskonzepts informieren.

Zum Schlussbericht wurden insgesamt 285 Rückmeldungen von 53 unterschiedlichen Organisationen oder Personen eingereicht. Diese erfreuliche Zahl an Stellungnahmen zeigt, dass die Mobilitäts- und Verkehrssituation in Pfäffikon auf grosses Interesse stösst und die Bevölkerung bewegt.

<b>Kennziffern Bau</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Anzahl Baugesuche	114	98	109	131
Anzahl eBaugesuche (neu ab 2020)	40	32	11	21
Anzahl Meldeverfahren (neue Kennziffer ab 2024)	57	77	-/-	-/-
Bauvolumen in Franken	52 Mio.	62 Mio.	90 Mio.	50 Mio.
Kostenaufwand Bearbeitung Baugesuche in Franken	384'753	390'000	387'000	320'000
Gebührenertrag aus baurechtlichen Verfahren	251'963	408'000	344'000	388'000
Kostendeckungsgrad im Baubewilligungsverfahren	70%	104%	89%	121%
<b>Kennziffern Verkehr</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Kurzfristige Massnahmen (Oberflächensanierung / in m <sup>2</sup> )	750	700	500	500
Langfristige Massnahmen (Gesamtsanierung / in m <sup>2</sup> )	8'150	6'150	5'700	5'400
Werterhalt Soll Fr. 4.40 / m <sup>2</sup>	6.33	4.83	4.43	4.20
Wert im langjährigen Durchschnitt Fr. 4.83 / m <sup>2</sup>				
Kostenanteil an Unterhaltgenossenschaften in Franken	105'000	105'000	105'000	105'000
Kosten öffentlicher Verkehr in Franken:				
- ZVV-Angebot inkl. Anteil § 20	640'000	677'000	629'000	799'000
- Bahninfrastrukturfonds	406'000	397'000	390'000	732'000
Aufwendungen für einen naturnahen Gewässerunterhalt und die Sicherstellung des Hochwasserschutzes in CHF (neue Kennziffer ab 2024)	160'000	75'000	-/-	-/-

### **Gut zu wissen!**

Der Bereich Bau und Umwelt durchläuft eine starke Entwicklungsphase. Seit mehreren Jahren werden die Aufgaben in den einzelnen Abteilungen zahlreicher und komplexer, was eine deutliche Steigerung der fachlichen und administrativen Anforderungen bedarf. Die Revisionen des Raumplanungsgesetzes (RPG) und des Planungs- und Baugesetzes (PBG), neue kantonale Vorgaben, steigende Umweltstandards und eine verstärkte Siedlungsentwicklung nach innen führen zu erheblich komplexeren Verfahren und Projektaufgaben. Parallel dazu nimmt die Anzahl Baugesuche weiter zu, wobei insbesondere Sanierungen, energetische Massnahmen und Verdichtungsprojekte einen höheren Prüfungs- und Koordinationsbedarf erzeugen.

Die bestehenden personellen Ressourcen sind durch das Wachstum des Aufgabenportfolios voll ausgelastet. Wichtige strategische Themen wie Mobilitätsplanung, Klimaanpassung oder Ortsentwicklung können nur verzögert oder gar nicht bearbeitet werden. Gleichzeitig ist das Tagesgeschäft im Bereich Baugesuche und Administration regelmässig an der Kapazitätsgrenze.

Um eine professionelle, rechtssichere und zukunftsorientierte Aufgabenwahrnehmung sowie gute kundenorientierte Dienstleistung sicherzustellen, ist eine Erhöhung der personellen Ressourcen und damit eine Anpassung des Stellenplans notwendig. Hierzu hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 10. Februar 2026 eine neue Stelle «Projektleitung Raum- und Verkehrsplanung» sowie eine zusätzliche Stelle «Sachbearbeitung Bau und Umwelt» geschaffen.



# Gesellschaft

Jahresbericht 2025



## Ressort im Detail Globalkredit netto in 1'000 Fr.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	Differenz in %
Sozialhilfe/Betreuung Asylsuchende	2'688	4'482	-1'794	-40.03
Sozialversicherungen	3'302	3'355	-53	-1.58
Familie und Alter	3'773	3'794	-21	-0.55
Jugend und Integration	993	1'167	-174	-14.91
Pflegefinanzierung, Gesundheit	7'577	8'128	-551	-6.78

### WoV-Ausgleichskonto

Soziales	per 01.01.: 40	Veränderung: -6	per 31.12.: 34
----------	----------------	-----------------	----------------





Familie und Alter, Jugend und Integration	per 01.01.: 37	Veränderung: -3	per 31.12.: 34
---	----------------	-----------------	----------------

Gesundheit	per 01.01.: 0	Veränderung: 0	per 31.12.: 0
------------	---------------	----------------	---------------




## Leistungsauftrag

- |                      |  |
|----------------------|--|
| Soziales             | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Auftrag der Sozialbehörde, unter Wahrung der Subsidiarität und Stärkung der Hilfe zur Selbsthilfe, persönliche und wirtschaftliche Hilfe gewähren</li> </ul>                           |
| Asylbetreuung        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Asylsuchende unterbringen und betreuen</li> <li>• Umsetzung der Integrationsagenda Kanton Zürich</li> </ul>   |
| Sozialversicherungen | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusatzleistungen und Krankenkosten nach Bundesgesetz und kantonaler Wegleitung berechnen und ausrichten</li> <li>• Überbrückungsleistungen und Krankenkosten nach Bundesgesetz</li> </ul> |

- und kantonaler Wegleitung berechnen und ausrichten
  - Einwohner und Einwohnerinnen bei Sozialversicherungsfragen beraten
- Familie und Alter
- Fachstelle für das Alter betreiben und Beratungsdienstleistungen für die ältere Bevölkerung und Angehörige erbringen
- Jugend und Integration
- Bedarfsgerechte Schulsozialarbeit auf allen Stufen anbieten und erbringen
  - Förderung und Koordination der Angebote in der offenen Kinder- und Jugendarbeit
  - Fachstelle Integration führen, bestehende Angebote fortsetzen und neue bedarfsgerechte Massnahmen entwickeln
- Pflegefinanzierung, Gesundheit
- Bedarfsgerechtes Angebot an Pflege im Alter sicherstellen
  - Leistungsaufträge mit GerAtrium und Sophie Guyer (inkl. Spitex) überwachen
  - Gutes, finanziell tragbares und lokales Gesundheitsangebot sicherstellen

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat	Fazit
<b>Sozialhilfe, allgemeines Ziel</b>			
<b>Kernprozess Beratung und Unterstützung</b>			
Die passgenaue Hilfe führt zu einer raschen Ablösung aus der wirtschaftlichen Hilfe	<b>Sozialhilfe:</b> Median der Bezugsdauer bleibt unter 12 Monaten <b>Flüchtlinge:</b> Median der Bezugsdauer bleibt unter 36 Monaten	erfüllt  aktuell bei 40	
<b>Kernprozess Ablösung aus der wirtschaftlichen Hilfe</b>			
Die nachhaltige Ablösung aus der Sozialhilfe ist bestmöglich unterstützt und vermindert den erneuten Bedarf an wirtschaftlicher Hilfe	<b>Sozialhilfe:</b> Anzahl Wiederaufnahmen innerhalb der ersten 6 Monaten ist unter 25% der abgelösten Fälle pro Jahr	erfüllt	
<b>Qualitätssicherung</b>			
Alle Fälle werden jährlich einer internen (Sozialberatung) und externen (Sozialbehörde) Überprüfung unterzogen. Die Revision ist in allen Fällen dokumentiert	100 % aller Fälle über 6 Monate sind einmal jährlich revidiert  100 % der Revisionen sind einmal jährlich überprüft	erfüllt	
<b>Familie und Alter</b>			
Für ältere Einwohner/innen von Pfäffikon und ihre Angehörigen steht eine rasche und bedürfnisgerechte Beratung zur Verfügung	Erstgespräche erfolgen innerhalb 14 Tagen nach Anfrage	erfüllt	

## Jugend und Intergration

Zur Qualitätssicherung, Steuerung und Prüfung der Wirksamkeit der Schulsozialarbeit wird ein Bericht pro Schuljahr auf Basis der standardisierten Datenerfassung MESA (webbasierte Software für die Datenerfassung und Fallführung der Leistungen der Schulsozialarbeit) erstellt	Die erhobenen Kennzahlen und Informationen sind gemeindeübergreifend vergleichbar.	erfüllt	
	Die Steuergruppe wertet den Bericht aus und zieht Schlüsse für das laufende Schuljahr.	erfüllt	
Die offene Jugendarbeit stellt bedürfnis- und themengerechte Jugendarbeit zur Verfügung	Die Ø Zahlen im Jugendhaus liegen zwischen 20 und 30 und im Midnight zwischen 20 und 50 Teilnehmende pro Anlass.	Jugi: 18 Midnight: 44	

## Wie verlief das vergangene Jahr

### Soziales

Das Jahr 2025 war geprägt von der fachlichen Weiterentwicklung und der organisatorischen Konsolidierung der Bereiche Soziales und Asylkoordination. Die wirkungsorientierte Arbeitsweise wurde weiter gestärkt und im operativen Alltag verankert. Gleichzeitig wurden die Prozesse in der Anmeldung und Erstabklärung überprüft und gestrafft, was zu einer effizienteren Fallaufnahme und schnelleren Entscheidungsfindung führte.

Trotz rückläufiger Fallzahlen war die Sozialhilfe weiterhin mit anspruchsvollen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen konfrontiert. Die verbleibenden Fälle wiesen eine zunehmende Komplexität auf, insbesondere bei jungen Erwachsenen mit psychischen Belastungen, deren berufliche und soziale Eingliederung erhöhte Anforderungen an die Fallführung und die interdisziplinäre Zusammenarbeit stellten. Zusätzlich wirkten sich der angespannte Wohnungsmarkt, Integrationshürden einzelner Zielgruppen sowie erhöhte Armutsrisiken bei Kindern, Jugendlichen und Alleinerziehenden auf den Unterstützungsbedarf aus. Durch klare fachliche Steuerung und stabile Strukturen konnte die Qualität der Leistungserbringung dennoch durchgehend sichergestellt werden.

Trotz personeller Wechsel blieb der laufende Betrieb stabil. Die Veränderungen wurden aktiv begleitet und führten mittelfristig zu einer Stärkung der fachlichen Zusammenarbeit.

In der Asylkoordination konnten durch die systematische Überprüfung der Unterbringungssituation kostenintensive Wohnlösungen abgebaut und durch wirtschaftlich tragfähige Alternativen ersetzt werden. Dies führte zu einer nachhaltigen Reduktion der laufenden Kosten bei gleichbleibender Betreuungsqualität. Die kantonale Erfüllungsquote im Asylbereich lag bei 1,6 % und konnte weitgehend eingehalten werden.

Der Umzug in den Erweiterungsbau an der Hochstrasse 63 wurde vorausschauend geplant und termingerecht umgesetzt. Der Betrieb blieb uneingeschränkt aufrechterhalten, die neuen Räumlichkeiten unterstützen eine zeitgemässe Arbeitsweise und optimierte Abläufe.

Insgesamt verlief das Jahr 2025 geordnet und stabil. Die Ressourcen wurden zielgerichtet eingesetzt. Der erzielte Minderaufwand ist insbesondere auf eine wirkungsorientierte Beratung, die konsequente Geltendmachung von Drittleistungen sowie rasche und fundierte Abklärungen zurückzuführen, welche eine flexible und bedarfsgerechte Unterstützung ermöglichten.

## **Sozialversicherungen**

Das Team der Sozialversicherungen (Zusatzleistungen, AHV-Zweigstelle) konnte dank der Integration in die Software ZLPro die Leistungen für bezugsberechtigte Klientinnen und Klienten erfolgreich fortführen. Das Jahr war geprägt von einer anhaltend hohen Arbeitsbelastung, die aus der stetig zunehmenden Komplexität der Fälle und steigenden kantonalen Anforderungen resultierte. Zudem führen die erweiterten Leistungen im Bereich der Krankheitskosten aufgrund der neuen Zusatzleistungsverordnung (ZLV), die ab 01.01.2025 in Kraft trat, zu einem erheblichen administrativen Mehraufwand. Um die Aufgaben langfristig weiterhin termingerecht und in der geforderten Qualität erfüllen zu können, wurde auf einer Stellenerhöhung um 80 % zugestimmt, die ab Januar 2026 besetzt wird.

Die höheren Durchschnittskosten pro Fall erklären sich mit der ZLV, die neuen Leistungen zur Alltagsunterstützung von Zusatzleistungsbezüger und Zusatzleistungsbezügerinnen vorsieht.

## **Familie und Alter**

Für die Entwicklung der Altersstrategie 2035 fand im Januar ein Mitwirkungsanlass mit der Bevölkerung statt. Die Akteure wurden zur Massnahmenplanung im Anschluss erneut beteiligt. Im Dezember konnte die Altersstrategie 2035 - in Form eines Arbeitspapiers und als Kurzfassung - der Sozialbehörde zur Genehmigung vorgelegt werden. Die Weiterreichung an den Gemeinderat erfolgt anfangs 2026. Die Planung der Massnahmenumsetzung erfolgt im Jahr 2026, Ausgaben für konkrete Massnahmen im Rahmen der Altersstrategie entstanden im Jahr 2025 noch keine.

Die Beratungsangebote der Fachstelle Alter und Gesundheit sind konstant gefragt. Eine deutliche Zunahme ergab sich bei den Besuchenden der Tavolata, dem gemeinsamen Mittagstischangebot. Auf grosse Nachfrage stiessen die Bildungsveranstaltungen zum Thema Sicherheit, in Zusammenarbeit mit der Regionalpolizei und die Schulungsnachmittage zum Thema Demenz, in Zusammenarbeit mit Alzheimer Zürich.

Die Bedarfsabklärungsstelle für Zusatzleistungsbeziehende mit AHV konnte 2025 umgesetzt werden.

## **Jugend und Integration**

Die Rücknahme der offenen Jugendarbeit per 01.01.2025 wurde realisiert und umgesetzt. Zwei neue Mitarbeitende haben die Jugendarbeit in Pfäffikon mit viel Engagement und Erfolg neu aufgestellt. Der Fokus lag auf der Weiterentwicklung sowie dem Ausbau von Bewährtem. Das neue Konzept wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Die Öffnungszeiten des Jugendtreffs wurden ab Februar 2025 erweitert. Die Besucherzahlen steigerten sich im Lauf des Jahres mit zunehmender Bekanntheit der neuen Jugendarbeiter sogar auf 30-40 Teilnehmende pro Tag ab September 2025. Zudem wurden einige Ferienaktivitäten und Projekte, wie einen DJ- und Graffiti-Workshop oder ein Streetsoccer-Turnier durchgeführt. Auf besonders grosses Interesse stiess das regelmässige gemeinsame Kochen am Freitagabend im Jugendtreff.

Der Projektauftrag «Entscheidungsgrundlage für den Bereich Frühe Förderung» wurde abgeschlossen. Die Gemeindeversammlung bewilligte im Dezember 2025 das Budget für den Aufbau einer neuen 60%-Stelle. Diese hat den Auftrag verschiedene Angebote im Frühbereich zu evaluieren, einzuführen und zu koordinieren.

Nach mehreren personellen Wechseln im Vorjahr ist das Team der Schulsozialarbeit mittlerweile stabil und die Zusammenarbeit mit der Schule sehr gewinnbringend.

Das Jugendleitbild wurde im Jahr 2025 erfolgreich überarbeitet und fertiggestellt und wird Anfang 2026 der Sozialbehörde und dem Gemeinderat vorgelegt. Massnahmen zur Umsetzung werden abgeleitet und weiter umgesetzt.

### **Pflegefinanzierung / Gesundheit**

Im Bereich der Pflegefinanzierung wurden im Jahr 2025 weiterhin Massnahmen verfolgt, das Controlling in der Rechnungsprüfung zu verstärken. So werden die Rechnungen aller Spitexorganisationen erst nach Nachweis der OKP-Vergütung durch die Krankenkasse beglichen. Es kann davon ausgegangen werden, dass diese Massnahme entscheidend dazu beigetragen hat, dass die Gesamtausgaben an die privaten Spitexorganisationen nicht weiter gestiegen sind. Mittels einer Überprüfung der Zuständigkeiten konnten von verschiedenen Gemeinden und Städten Gelder rückerstattet werden, womit sich die tieferen Ausgaben in den Heimen in Pfäffikon erklären lassen.

Die Projekte «Chumm mit», «Alterstreff» und «Café Balance» werden von der Gemeinde finanziell unterstützt. Die Angebote sind in der Gemeinde gefragt. 2025 konnte der Luftibus für zwei Tage der Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden, was auf grosse Nachfrage traf. Mit dem «Wie geht's Dir?» Bänkli konnte in der Gemeinde auf das Thema der psychischen Gesundheit aufmerksam gemacht werden.

## **Ausserordentliches**

### **Soziales**

Bei der Arbeitsmarktintegration besteht trotz Fortschritten weiterhin ein Potenzial, Betroffene schneller im ersten Arbeitsmarkt platzieren zu können. Aus diesem Grund wurde erste Abklärungen für den Aufbau eigener Ressourcen für eine wirksamere Unterstützung der betroffenen Personen sowie eine nachhaltige Reduktion der Unterstützungsdauer unternommen.

### **Sozialversicherungen**

Aufgrund der hohen Anmeldezahlen bei den Zusatzleistungen (Pensionierung geburtenstarker Jahrgänge) bei gleichzeitig zusätzlichem Aufwand aufgrund des erweiterten Leistungskatalogs im Rahmen der ZLV wird das Team ab Januar 2026 verstärkt. Die ordentliche Revision durch das Kantonale Sozialamt findet alle zwei Jahre und somit wieder im Jahr 2026 statt.

### **Familie und Alter**

Die Bedarfsabklärungen für Ergänzungsleistungsbeziehende im Rahmen der Zusatzleistungsverordnung, konnte am 01.02.2025 gestartet werden. Im Rahmen von Anschlussverträgen mit den Gemeinden Hittnau, Russikon und Fehraltorf hat eine Fachkraft Bedarfsabklärungen durchgeführt. Das erste Projektjahr band aufgrund der Aufbauphase intensiv Ressourcen bei der Bereichsleiterin Gesellschaft, der Leitung Fachstelle Sozialversicherungen und der Leitung Fachstelle Alter und Gesundheit. Die Einführung war erfolgreich und die Bedarfsabklärungsstelle wird fortgeführt.

Die Altersstrategie Pfäffikon konnte unter Mitwirkung der Bevölkerung und Akteuren entwickelt werden und wird im Januar 2026 dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

### **Jugend und Integration**

Speziell zu erwähnen ist die erfolgreiche Übernahme der offenen Jugendarbeit durch die Gemeinde von der Mojuga per Januar 2025. Die Integrationsbeauftragte war 2025 infolge Mutterschaft überwiegend abwesend, weshalb das Angebot reduziert durchgeführt wurde. Seit November 2025 läuft das Angebot wieder uneingeschränkt. Zudem gibt es einen Leitungswechsel bei der Fachstelle Kind Jugend Integration per 01.01.2026.

## Pflegefinanzierung / Gesundheit

Pflegekosten durch private Spitexanbieter machen einen grossen Anteil aus und wie auch eine Analyse der Gesundheitskonferenz Kanton Zürich nachgewiesen hat, sind die Abrechnungen oft unvollständig oder fehlerhaft. Die verstärkte Kontrolle der Gemeinde in der Pflegefinanzierung wird daher bis auf Weiteres fortgeführt.

Der Bedarf an intermediärer Versorgung ist aufgrund vermehrt hochaltriger Personen anhaltend hoch.

Kennziffern	2025	2024	2023	2022
Einwohnerzahl	12'836	12'509	12'379	12'362
Ausländeranteil	2'613	2'593	2'530	2'395
Arbeitslosenquote Kanton Zürich	2.9%	2.2%	1.7%	1.7%
Arbeitslosenquote Pfäffikon (Stichmonat Januar)	1.8%	1.2%	1.3%	1.4%

Sozialhilfe / Asylwesen	2025	2024	2023	2022
Sozialhilfequote Kanton Zürich	-/-	2.5%	2.6%	2.8%
Sozialhilfequote Pfäffikon	-/-	1.5%	1.8%	1.8%
Laufende Fälle persönliche Hilfe Total	16*	46	35	21
Laufende Fälle wirtschaftliche Hilfe Total	306*	472	432	272
Anzahl unterstützte Personen Total	385	562	597	761
Abgelöste Fälle wirtsch. Hilfe	128	91	102	72
Davon Ablösung in den 1. Arbeitsmarkt	20%	21%	21%	27%
Median der Bezugsdauer in der WH (in Mt.)	10	10	15	12

-/- es wurden noch keine Daten bekannt gegeben

\* offene und in 2025 abgeschlossene Fälle per 31.12.2025 / Daten wurden bereinigt und bereits inaktive Fälle nicht mitgezählt

Zusatzleistungen	2025	2024	2023	2022
Einwohner/innen über 65 Jahre	2'856	2'763	2'679	2'618
Zusatzleistungsquote Kanton Zürich	-/-	-/-	8,3%	11,5%
Zusatzleistungsquote Pfäffikon	-/-	-/-	8,3%	8,4%
Leistungsempfänger/innen von Ergänzungsleistungen	374	377	360	345
Leistungsempfänger/innen Pfäffikon zu Hause	272	266	252	242
Leistungsempfänger/innen Pfäffikon im Heim	102	111	108	103
Ø Leistungen pro Fall / Jahr	24'993	22'996	22'720	22'837
Bedarfsabklärungen (neu ab 2025)	17	-	-	-

-/- es wurden noch keine Daten bekannt gegeben

<b>Kind, Jugend und Integration</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Kinder im Vorschulalter (< 4 Jahre)	510	529	635	523
Kinder und Jugendliche, KIGA - 9. Klasse,	1'294	1'295	1'305	1'311
Anzahl Beratungen von Kindern / Jugendlichen durch die Schulsozialarbeit (SSA)	544	550	578	562
Anzahl Beratungen von Eltern durch die SSA	147	134	141	137
Anzahl Unterstützungen / Mitarbeit / Beratung von Klassen / Gruppen durch die SSA	207 <sup>1</sup>	335 <sup>2</sup>	361	359
Ø Besucher/innen Jugendtreff pro Öffnungszeit	18 <sup>3</sup>	20	18	18
Ø Besucher/innen Midnight Games pro Anlass	44	45	24	21
Anzahl Erstinformationsgespräche und durchgeführte Beratungen Integration	21 <sup>4</sup>	70 <sup>5</sup>	31	31

<sup>1</sup> uneinheitliche Erfassung im Rahmen personeller Wechsel  
<sup>2</sup> ursprünglicher Wert 2024 wurde korrigiert (167)  
<sup>3</sup> Zurücknahme der Offenen Jugendarbeit durch die Gemeinde per 01.01.2025, aufsuchende Angebote und Projekte sind nicht enthalten  
<sup>4</sup> Stelle war temporär unbesetzt  
<sup>5</sup> ursprünglicher Wert 2024 wurde korrigiert (14 bezog sich nur auf Erstinfogespräche, Anzahl allg. Beratungen wurde ergänzt)

<b>Kennziffern Alter</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Einwohner/Einwohnerinnen 60-64 Jahre	943	940	846	800
Einwohner/Einwohnerinnen 65-79 Jahre	1'941	1'946	1'922	1'900
Einwohner/Einwohnerinnen 80-100+	915	963	766	718
Beratungen Fälle	40	46	38	24
Beratungen ohne Fallaufnahme (< 20 Minuten)	61	56	52	32
Aufsuchende Beratungen	11	15	7	-
Tavolata Anlässe/Teilnehmende	11/157	12/110	11/75	9/37
Erzählcafé Anlässe/Teilnehmende	7/58	8/69	8/43	2/7

- Keine Daten vorhanden

<b>Kennziffern Gesundheit</b>	<b>2025</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Pflegefinanzierung total in Fr.	4'507'821	4'669'133	4'568'435	4'524'124
- GerAtrium	1'506'308	1'674'739	1'801'561	1'449'490
- Alterszentrum Sophie Guyer	1'307'600	1'656'740	1'470'853	1'627'925
- Übrige	1'693'913	1'337'654	1'296'022	1'446'709
Anzahl Personen total per 31.12.	240	202*	243	255
Spitex total in Fr.	2'527'175	2'238'354	1'675'172	1'615'304
- Spitex Pfäffikon-Hittnau	1'362'571	1'002'488	671'158	611'290
- Übrige	1'164'604	1'235'866	1'004'014	1'004'014
Anzahl Personen total per 31.12.	584	542*	589	516
Spitex Einsatzstunden Pfäffikon	18'280	17'286**	15'573	11'713

\* Zu 2025 fand im Rahmen organisatorischer Umstrukturierung eine Bereinigung der Fallführung statt. Es ist davon auszugehen, dass die tatsächliche Anzahl Personen Spitex/Pflegefinanzierung in 2024 höher liegt als hier ausgewiesen.

\*\* Wert 2024 wurde korrigiert (14'773)

### **Gut zu wissen!**

Im Bereich Gesellschaft wirkt sich die demografische Veränderung stark aus, insbesondere durch ein Wachstum des Anteils der älteren Bevölkerung. Die Nachfrage nach Versorgungs- und Dienstleistungen für Seniorinnen und Senioren ist hoch, was bei den Zusatzleistungen zu wachsenden Ausgaben führt.

In der Tendenz zwar steigend ist die Arbeitslosenquote noch tief, was sich positiv auf die Zahlen in der Sozialhilfe auswirkt.

# Schulbehörde und Organisation (Schule)

Jahresbericht 2025



Ressort im Detail		Globalkredit netto in 1'000 Fr.			
		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	Differenz in %
Schulverwaltung		776	727	49	6.74
Schulpflege		189	222	-33	-14.86
Schulinformatik		777	793	-16	-2.02
Leitung Bildung		573	563	10	1.78
WoV-Ausgleichskonto	per 01.01.: 8		Veränderung: 0		per 31.12.: 8

Leistungsauftrag	
Schulverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellung der inhaltlichen, formalen und organisatorischen Voraussetzungen zur korrekten Abwicklung des Schulwesens</li> <li>• Übernahme der Funktion als Drehscheibe in allgemeinen schulischen Fragen sowie Unterstützung in den verschiedenen schulischen Bereichen</li> <li>• Digitalisierung im Bereich der Schule vorantreiben</li> </ul>
Schulpflege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung des Volksschulgesetzes und der Verordnungen</li> <li>• Schul- und Unterrichtsentwicklung</li> <li>• Aus- und Weiterbildungen der Mitarbeitenden in Bezug auf den Lehrplan 21 fördern</li> </ul>

- Schulraumplanung und Auswirkungen aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen in Zusammenarbeit mit Ressort Liegenschaften laufend aktualisieren
- IT-Infrastruktur im Bereich Schule zuverlässig betreiben
- Vorgaben des Bildungsrates zum Lehrplan 21 erfüllen
- Planung sowie gesamtschulische Entwicklung und Umsetzung der strategischen Vorgaben im Bereich Bildung
- Führung (fachlich und finanziell) und Qualitätssicherung im Bereich Sonderpädagogik

Operative Ziele	Zielvorgabe	Resultat	Fazit
<b>Schulverwaltung</b>			
Sicherstellung der inhaltlichen, formalen und organisatorischen Voraussetzungen zur korrekten Abwicklung des Schulwesens	Keine Aufsichtsbeschwerden, max. 1 gutgeheissener Rekus	0	
Weiterentwicklung Betreuungsangebote, weiteres Vorgehen nach Pilotprojekt Ferienbetreuung nach Bedarfserhebung ist definiert	Vorlage zu Händen Gemeindeversammlung	Gemeindeversammlung 21. September 2026	
Angestrebter Kostendeckungsgrad Tagesstrukturen (ohne Ferienbetreuung) gewährleisten	Zwischen 50 und 60%	52.0%	
<b>Schulpflege</b>			
Volksschulgesetz und die Verordnungen werden gemäss kantonalen Vorgaben periodengerecht und korrekt umgesetzt	Keine Verzögerungen bei Terminvorgaben des Kantons / keine Mahnungen durch Kanton	Erfüllt	
Sonderschulquote (externe und integrierte Sonderschuldung) entspricht der Richtquote (Mittel aktuelles und vergangene zwei Schuljahre)	< 6.5%	6.88%	
<b>Schul informatik</b>			
IT-Infrastruktur funktioniert zweckmässig unter Einhaltung der Sicherheitsanforderungen und verfügt über hohe Ausfallsicherheit sowie hohe Performance	Nutzung Microsoft unterstütztes Betriebssystem Reaktionszeiten gemäss Service Level Agreement	Erfüllt	
Gewährleistung einer bedarfsgerechten Fachunterstützung und gesamtschulische Koordination im Bereich ICT	4-Jahresplan (Aufgaben, Projekte, Stellenplan) durch Steuergruppe ICT	Erfüllt	
<b>Bildung</b>			
Massnahmen aus der Organisationsüberprüfung Führungsstrukturen Schule sind umgesetzt und unterstützende Stellen (Schulleitungssekretariate, Assistenz Geschäftsleitung) an den laufenden Betrieb angepasst	Mehrzeit von Führungspersonen ist per 31. Dezember 2025 unter 100 Stunden	Ø 45.25 Stunden Mehrzeit	
Massnahmen aus den Projekten «Steuerung	Die Zahl an SAV-	25 SAV-	

Sonderpädagogik» und «Schule für alle» bewirken, dass sich die Zahl an Abklärungen für sonderpädagogische Massnahmen im Verhältnis zu Gesamtschülerzahl linear entwickelt.

Abklärungen entwickelt sich im Verhältnis zu Schülerzahl

Abklärungen (gleichbleibend zu Vorjahr)

Für den Unterricht und die Betreuung der Schülerinnen und Schüler steht ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung

Die Fluktuation des pädagogischen Personal liegt unter 10 Prozent

8.6%



## Wie verlief das vergangene Jahr

### Schulverwaltung

Im Rahmen der Schulhaus- und Klassenzuteilungen wurden neun Begehren um Neubeurteilung (gemeindeinternes Rechtsmittel) gestellt. Eine Verletzung der Zuteilungskriterien wurde dabei nicht festgestellt.

Das Pilotprojekt Ferienbetreuung hat in den vergangenen drei Jahren einem Kostendeckungsgrad zwischen 83 und 89% erzielt. Nun sind aus operativer Sicht genügend Erkenntnisse vorhanden, damit das Geschäft im Rahmen einer Gemeindeversammlung im 2026 der Bevölkerung vorgelegt werden kann.

### Schulpflege

Die Schulpflege hat vor drei Jahren die Zielsetzungen für die Amtsperiode 2022 – 2026 festgelegt. Dabei wurden fünf Handlungsfelder (Schule für alle, Digitale Bildung, Schul- und Unterrichtsräume, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sowie Führung und Qualitätssicherung). Die Vorhaben entwickeln sich weitgehend wie vorgesehen. In einzelnen Bereichen sind aus Kapazitätsgründen geringfügige Anpassungen gemacht worden. Im letzten Jahr beschäftigte sich die Behörde mit folgenden Schwerpunkten, welche sich aus den fünf Handlungsfelder ableiten.

- Lernerfolg für alle – wie muss Schule in Zukunft sein und bleiben?
- Digitale Schulentwicklung – Ausbau Fachstelle ICT
- Schulraumplanung (Neubau Pfaffberg und Sanierung und Neubau Mettlen Trakt C sowie D)
- Fusion Gemeinden Wildberg / Pfäffikon

### Schulinformatik

Im Jahr 2025 stand die gezielte Weiterentwicklung der Schulinformatik im Vordergrund. Der laufende Betrieb wurde erfolgreich jederzeit gewährleistet, parallel dazu wurde die Fachstelle ICT organisatorisch und inhaltlich weiter gestärkt.

Sowohl die bestehenden Strukturen als auch die ICT-Infrastruktur wurden systematisch überprüft. Daraus ergaben sich klare Handlungsfelder, für die konkrete Verbesserungen definiert und eingeleitet wurden. Ziel ist eine nachhaltige, zukunftsfähige Ausrichtung der Informatik.

Die Organisationsstruktur der Fachstelle ICT wurde neu ausgerichtet. Dank interner Kostenumlagerungen sowie dem Abbau von externen Dienstleistungen konnten zwei interne Stellen (ICT-Systemverantwortlicher und Koordinator Digitale Bildung) geschaffen werden. Damit werden internes Know-how gezielt aufgebaut und die Präsenz der ICT in den Schuleinheiten weiter ausgebaut.

### Bildung

Im Bereich der Elternarbeit wurden die Bedürfnisse und Erfahrungen der Mitarbeitenden im Zeitraum Februar/März 2025 flächendeckend erfasst. Die Ergebnisse zeigen, dass die Zusammenarbeit zwischen den Eltern und der Schule mehrheitlich kooperativ und wertschätzend verläuft. Nur wenige erleben Druck- und Konfliktsituationen. Es gibt jedoch eine Reihe von Stressfaktoren, welche die Lehrpersonen im Alltag stören und/oder belasten. Oftmals sind es individuelle Bedürfnisse

von Eltern, die Lehrpersonen absorbieren und zeitlich unter Druck bringen. Es wurden zwei Massnahmen abgeleitet: Erstellung einer Orientierungshilfe für Mitarbeitende und Eltern sowie Aufbau eines internen Unterstützungsangebots für Mitarbeitende zur Bewältigung von anspruchsvollen beruflichen Situationen.

## Ausserordentliches

### Schulverwaltung

Seit dem Schuljahr 2025/26 verwendet die Schule die Schulsoftware Escola. Diese Software hilft, die Administration im Schulalltag zu erleichtern und die Kommunikation zwischen Eltern und der Schule unter Berücksichtigung des Datenschutzes zu benutzen. Die Tagesstrukturen sind ebenfalls dort eingebunden. Die Projektarbeit erfolgte im ersten Halbjahr vom 2025 und war intensiv. Seit der Einführung finden laufend Optimierungen und Verbesserungen statt.

### Schulpflege

Der Bezirksrat Pfäffikon eröffnete im Frühling 2024 ein aufsichtsrechtliches Verfahren im Zusammenhang mit der Auflösung des Arbeitsverhältnisses zwischen der Schule und einer Lehrperson. Gestützt auf die Aufarbeitung des Sachverhalts hat die Schulpflege ihre Lehren gezogen und verschiedene Massnahmen eingeleitet und per 30. Oktober 2025 dem Bezirksrat Rechenschaft abgelegt, welche Massnahmen bereits abgeschlossen bzw. noch in Bearbeitung sind. Die eingereichten Unterlagen wurden vom Bezirksrat geprüft und die getroffenen Massnahmen sowie der Stand von deren Umsetzung als angemessen qualifiziert.

### Schulinformatik

Mit dem Start des Programms «ICT 2.0» wurde 2025 eine grundlegende strategische Weichenstellung vorgenommen. Die definierten Handlungsfelder Organisation, Arbeitsplatz, Entwicklung digitale Fitness sowie Kultur & Mindset geben der Weiterentwicklung erstmals einen klar strukturierten Rahmen.

Besonders hervorzuheben ist die interne Kostenumlagerung zugunsten zweier interner Stellen. Damit wurde bewusst in den nachhaltigen Aufbau eigener Kompetenzen und in die Stärkung der ICT-Präsenz in den Schuleinheiten investiert.

### Bildung

Die Schule hat sich vorgenommen, Rahmenbedingungen zu schaffen, die den Umgang mit Vielfalt im Unterricht erleichtern. Am 17. April 2025 hatten über 200 Mitarbeitende aus allen Funktionen die Gelegenheit, im Rahmen einer «Zukunftskonferenz» ihre Expertise dazu einfließen zu lassen. Daraus ergaben sich die Fokusthemen Klärung Beurteilungskultur, Gestaltung Lernräume und Optimierung Personaleinsatz an den Klassen, welche gesamtschulisch angegangen werden sollen. Gesucht sind Lösungsansätze, wie pädagogische Herausforderungen im Klassenzimmer bestmöglich bewältigt werden können und der Lernerfolg für alle Schülerinnen und Schüler auch in Zukunft sichergestellt ist.

Kennziffern (Stichtag gem. Bildungsstatistik 15.09)	2025	2024	2023	2022
Anzahl Sitzungen (Schulpflege und Kommissionen)	20	17	17	15
Anzahl behandelte Geschäfte der Schulpflege	69	66	59	202
Anzahl Schuleinheiten	4	4	4	4
Anzahl Lehrpersonen (kantonal angestellt)	152	158	162	162
Anzahl Klassen	66	65	66	67
Anzahl Schüler/innen Kindergartenstufe	220	230	239	132

Anzahl Schüler/innen Primarstufe	772	785	775	810
Anzahl Schüler/innen Sekundarstufe	303	289	291	279
Anzahl Schüler/innen mit einer externen sonderpädagogischen Massnahme	34	37	35	35
Anzahl Schüler/innen mit ISR-Status (Integrierte Sonderschulung in der Regelklasse)	69	59	59	49
Kosten Schüler/innen mit ISR-Status (Integrierte Sonderschulung in der Regelklasse) (nach Schuljahr) in Fr.	3'597'756	3'026'197	2'713'147	2'205'000
Rückerstattung Staatsbeitrag für Schüler/innen mit ISR-Status (Integrierte Sonderschulung in der Regelklasse) in Fr.	521'337	463'010	209'078	164'885
Anzahl Gymischüler/innen (während der obligatorischen Schulzeit)	74	59	76	68
Anzahl Schüler/innen an einer Kunst- und Sportschule	5	2	2	2
Anzahl Schüler/innen an einer Berufswahlschule	20	13	10	11
Externe Betriebskosten (ohne Lizenzen) im Bereich Informatik in Fr.	206'173	158'937	211'235	241'127
Kostendeckungsgrad Tagesstrukturen	52.0%	48.3%	51.0%	58.1%

### Gut zu wissen!

Im 2025 wurde eine neue Kostenstelle geschaffen für Kinder, welche die Tagesstrukturen besuchen und einen angepassten Betreuungsschlüssel haben (z.B. ISR-Status). Ebenso ist die Volksschule nach einer Gesetzanpassung verpflichtet, eigene separierte Sonderschüler für die Betreuung aufzunehmen, welche über das vorgegebene Stunden-Soll (variiert nach Status) hinausgeht. Dies wurde im 2025 nun erstmals von einer Heilpädagogischen Schule angewendet. Diese beiden Punkte waren bei der Einführung der Tagesstrukturen im 2010 nicht bekannt sowie berücksichtigt und hat dazu geführt, dass der Kostendeckungsgrad nicht mehr erreicht werden konnte. Im 2025 wurde dies nun gewichtet (von August bis Dezember 2025) berücksichtigt.

# Erfolgsrechnung Sachgruppen

Rechnung / 18.3.2026 1.1.2025 - 31.12.2025 RE ER Sachgruppen  
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
30	Personalaufwand	22'034'625.35	22'366'434	21'058'048.64
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'592'185.56	13'000'735	12'661'554.12
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'620'741.01	4'888'908	5'063'676.60
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	156'677.10	32'550	59'992.80
36	Transferaufwand	49'977'853.05	50'059'194	48'783'114.40
37	Durchlaufende Beiträge	55'133.70	43'000	33'730.30
	<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>90'437'215.77</b>	<b>90'390'821</b>	<b>87'660'116.86</b>
40	Fiskalertrag	53'619'689.08	52'051'511	50'537'528.47
41	Regalien und Konzessionen	26'010.00	23'750	25'495.00
42	Entgelte	5'782'111.86	5'749'551	5'946'834.18
43	Verschiedene Erträge	150'564.37	5'650	67'075.09
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	114'737.00	80'450	117'042.90
46	Transferertrag	32'850'865.04	29'664'230	33'032'751.58
47	Durchlaufende Beiträge	55'133.70	43'000	33'730.30
	<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>92'599'111.05</b>	<b>87'618'142</b>	<b>89'760'457.52</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>2'161'895.28</b>	<b>-2'772'679</b>	<b>2'100'340.66</b>
34	Finanzaufwand	744'343.78	640'125	426'777.41
44	Finanzertrag	2'324'783.79	1'410'403	1'103'697.68
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>1'580'440.01</b>	<b>770'278</b>	<b>676'920.27</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>3'742'335.29</b>	<b>-2'002'401</b>	<b>2'777'260.93</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	10'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	-12'712.26	-6'200	-81'426.11
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>12'712.26</b>	<b>6'200</b>	<b>71'426.11</b>
	<b>Jahresergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>3'755'047.55</b>	<b>-1'996'201</b>	<b>2'848'687.04</b>
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	2'992'786.46	3'276'009	2'842'796.21
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	2'992'786.46	3'276'009	2'842'796.21

# Erfolgsrechnung nach Abteilungen

Rechnung / 18.3.2026 1.1.2025 - 31.12.2025 RE ER Inst 1stellig  
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>97'929'393.56</b>	<b>97'929'393.56</b>	<b>94'306'955</b>	<b>94'306'955</b>	<b>93'788'377.52</b>	<b>93'788'377.52</b>
<b>1</b>	<b>Präsidiales</b> Nettoergebnis	<b>6'267'750.66</b>	<b>1'801'322.03</b> 4'466'428.63	<b>6'243'495</b>	<b>2'049'260</b> 4'194'235	<b>5'698'994.69</b>	<b>1'774'471.15</b> 3'924'523.54
<b>10</b>	<b>Behörden und Organisation - Wirtschaft und Arbeit</b> Nettoergebnis	<b>3'099'916.52</b>	<b>54'487.91</b> 3'045'428.61	<b>3'021'090</b>	<b>29'660</b> 2'991'430	<b>2'674'412.68</b>	<b>85'134.21</b> 2'589'278.47
<b>16</b>	<b>Kultur</b> Nettoergebnis	<b>815'642.49</b>	<b>103'528.61</b> 712'113.88	<b>831'594</b>	<b>83'600</b> 747'994	<b>807'875.05</b>	<b>85'179.45</b> 722'695.60
<b>34</b>	<b>Freizeit und Sport</b> Nettoergebnis	<b>2'352'191.65</b>	<b>1'643'305.51</b> 708'886.14	<b>2'390'811</b>	<b>1'936'000</b> 454'811	<b>2'216'706.96</b>	<b>1'604'157.49</b> 612'549.47
<b>2</b>	<b>Finanzen und Liegenschaften</b> Nettoergebnis	<b>10'987'441.70</b>	<b>3'018'378.88</b> 7'969'062.82	<b>10'591'454</b>	<b>2'164'893</b> 8'426'561	<b>10'333'167.38</b>	<b>1'882'313.86</b> 8'450'853.52
<b>28</b>	<b>Finanzen und Steuern</b> Nettoergebnis	<b>1'702'944.26</b>	<b>655'976.26</b> 1'046'968.00	<b>1'710'000</b>	<b>622'150</b> 1'087'850	<b>1'712'279.04</b>	<b>652'428.81</b> 1'059'850.23
<b>31</b>	<b>Liegenschaften</b> Nettoergebnis	<b>9'284'497.44</b>	<b>2'362'402.62</b> 6'922'094.82	<b>8'881'454</b>	<b>1'542'743</b> 7'338'711	<b>8'620'888.34</b>	<b>1'229'885.05</b> 7'391'003.29
<b>3</b>	<b>Sicherheit und Einwohnerdienste</b> Nettoergebnis	<b>7'114'371.86</b>	<b>4'956'241.30</b> 2'158'130.56	<b>7'112'481</b>	<b>4'614'597</b> 2'497'884	<b>7'451'747.98</b>	<b>4'889'912.22</b> 2'561'835.76
<b>13</b>	<b>Betreibungsamt</b> Nettoergebnis	<b>1'184'613.10</b> 59'891.17	<b>1'244'504.27</b>	<b>1'150'000</b> 14'760	<b>1'164'760</b> 74'365.31	<b>1'276'236.49</b> 74'365.31	<b>1'350'601.80</b>
<b>20</b>	<b>Einwohnerdienste</b> Nettoergebnis	<b>515'618.87</b>	<b>228'594.51</b> 287'024.36	<b>497'010</b>	<b>209'780</b> 287'230	<b>498'375.85</b>	<b>231'182.06</b> 267'193.79
<b>21</b>	<b>Zivilstandsamt und Friedhof</b> Nettoergebnis	<b>1'028'697.42</b>	<b>413'537.79</b> 615'159.63	<b>1'005'938</b>	<b>383'027</b> 622'911	<b>970'873.73</b>	<b>399'189.34</b> 571'684.39
<b>25</b>	<b>Sicherheit</b> Nettoergebnis	<b>4'385'442.47</b>	<b>3'069'604.73</b> 1'315'837.74	<b>4'459'533</b>	<b>2'857'030</b> 1'602'503	<b>4'706'261.91</b>	<b>2'908'939.02</b> 1'797'322.89
<b>4</b>	<b>Bau und Umwelt</b> Nettoergebnis	<b>6'793'243.03</b>	<b>1'629'394.58</b> 5'163'848.45	<b>6'718'303</b>	<b>1'595'730</b> 5'122'573	<b>6'481'927.81</b>	<b>1'743'166.91</b> 4'738'760.90
<b>37</b>	<b>Hochbau und Umwelt</b> Nettoergebnis	<b>1'211'108.26</b>	<b>358'128.90</b> 852'979.36	<b>1'169'316</b>	<b>276'500</b> 892'816	<b>1'102'566.25</b>	<b>437'488.30</b> 665'077.95
<b>40</b>	<b>Tiefbau / Planung</b> Nettoergebnis	<b>5'582'134.77</b>	<b>1'271'265.68</b> 4'310'869.09	<b>5'548'987</b>	<b>1'319'230</b> 4'229'757	<b>5'379'361.56</b>	<b>1'305'678.61</b> 4'073'682.95

# Erfolgsrechnung nach Abteilungen

Rechnung / 18.3.2026 1.1.2025 - 31.12.2025 RE ER Inst 1stellig  
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	<b>Gesellschaft</b> Nettoergebnis	33'085'780.46	14'751'915.58 18'333'864.88	33'727'802	12'800'944 20'926'858	32'341'188.57	15'666'412.85 16'674'775.72
23	<b>Pflegefinanzierung</b> Nettoergebnis	7'706'520.41	129'182.35 7'577'338.06	8'169'650	41'500 8'128'150	7'402'299.81	234'015.05 7'168'284.76
43	<b>Sozialhilfe / Betreuung Asylsuchende</b> Nettoergebnis	9'736'011.62	7'047'532.18 2'688'479.44	10'175'815	5'693'567 4'482'248	10'211'210.41	6'900'576.10 3'310'634.31
44	<b>Sozialversicherungen</b> Nettoergebnis	10'746'281.23	7'444'016.95 3'302'264.28	10'375'260	7'020'222 3'355'038	10'056'607.69	6'809'407.65 3'247'200.04
49	<b>Jugend und Integration / Schulsozialarbeit</b> Nettoergebnis	1'076'798.77	83'804.47 992'994.30	1'198'409	31'230 1'167'179	1'028'702.72 648'482.28	1'677'185.00
52	<b>Familie und Alter</b> Nettoergebnis	3'820'168.43	47'379.63 3'772'788.80	3'808'668	14'425 3'794'243	3'642'367.94	45'229.05 3'597'138.89
6	<b>Schule</b> Nettoergebnis	29'246'714.20	1'326'563.62 27'920'150.58	29'249'300	1'318'035 27'931'265	28'154'988.29	1'261'318.64 26'893'669.65
55	<b>Schulbehörden und Organisation</b> Nettoergebnis	2'315'565.18	170.00 2'315'395.18	2'305'190	50 2'305'140	2'176'132.17	20.00 2'176'112.17
60	<b>Primarschule und Kindergarten</b> Nettoergebnis	15'197'657.98	30'552.00 15'167'105.98	15'092'045	38'720 15'053'325	14'505'048.34	21'575.35 14'483'472.99
63	<b>Sekundarschule</b> Nettoergebnis	4'945'807.59	19'589.00 4'926'218.59	5'008'855	30'765 4'978'090	5'028'666.45	28'395.00 5'000'271.45
66	<b>Schule allgemein</b> Nettoergebnis	6'787'683.45	1'276'252.62 5'511'430.83	6'843'210	1'248'500 5'594'710	6'445'141.33	1'211'328.29 5'233'813.04
9	<b>Finanzierung und Abschluss</b> Nettoergebnis	4'434'091.65 66'011'485.92	70'445'577.57	664'120 69'099'376	69'763'496	3'326'362.80 63'244'419.09	66'570'781.89
90	<b>Finanzierung</b> Nettoergebnis	679'044.10 69'766'533.47	70'445'577.57	664'120 67'103'175	67'767'295	477'675.76 66'093'106.13	66'570'781.89
99	<b>Abschlussbuchungen</b> Nettoergebnis	3'755'047.55	3'755'047.55	1'996'201	1'996'201	2'848'687.04	2'848'687.04

## Investitionsrechnung nach Abteilungen

Rechnung / 18.3.2026 1.1.2025 - 31.12.2025 RE IR Inst 1stellig  
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	<b>Investitionsrechnung</b>	<b>12'679'503.04</b>	<b>12'679'503.04</b>	<b>19'806'000</b>	<b>19'806'000</b>	<b>9'437'279.26</b>	<b>9'437'279.26</b>
<b>1</b>	<b>Präsidiales</b> Nettoergebnis	<b>102'087.91</b>	<b>6'500.00</b> 95'587.91	<b>300'000</b>	300'000	20'000.00	<b>20'000.00</b>
<b>10</b>	<b>Behörden und Organisation, Wirtschaft + Arbeit</b> Nettoergebnis	6'500.00	<b>6'500.00</b>			20'000.00	<b>20'000.00</b>
<b>34</b>	<b>Freizeit und Sport</b> Nettoergebnis	<b>102'087.91</b>	102'087.91	<b>300'000</b>	300'000		
<b>2</b>	<b>Finanzen und Liegenschaften</b> Nettoergebnis	<b>8'774'166.13</b>	<b>1'238'344.35</b> 7'535'821.78	<b>14'490'000</b>	<b>1'272'000</b> 13'218'000	<b>3'918'163.05</b>	<b>389'800.00</b> 3'528'363.05
<b>31</b>	<b>Liegenschaften</b> Nettoergebnis	<b>8'741'821.78</b>	<b>1'206'000.00</b> 7'535'821.78	<b>14'490'000</b>	<b>1'272'000</b> 13'218'000	<b>3'918'163.05</b>	<b>389'800.00</b> 3'528'363.05
<b>90</b>	<b>Finanzierung</b>	<b>32'344.35</b>	<b>32'344.35</b>				
<b>3</b>	<b>Sicherheit und Einwohnerdienste</b> Nettoergebnis	<b>258'881.14</b>	258'881.14	<b>160'000</b>	160'000	<b>423'832.60</b>	423'832.60
<b>21</b>	<b>Zivilstandsamt und Friedhof</b> Nettoergebnis	<b>108'132.94</b>	108'132.94			<b>423'832.60</b>	423'832.60
<b>25</b>	<b>Sicherheit</b> Nettoergebnis	<b>150'748.20</b>	150'748.20	<b>160'000</b>	160'000		
<b>4</b>	<b>Bau und Umwelt</b> Nettoergebnis	<b>2'723'934.23</b>	<b>225'544.35</b> 2'498'389.88	<b>4'050'000</b>	4'050'000	<b>2'336'501.02</b>	<b>536'929.00</b> 1'799'572.02
<b>37</b>	<b>Hochbau und Umwelt</b> Nettoergebnis	<b>18'341.95</b>	18'341.95	<b>50'000</b>	50'000	<b>121'730.75</b>	121'730.75
<b>40</b>	<b>Tiefbau / Planung</b> Nettoergebnis	<b>2'705'592.28</b>	<b>225'544.35</b> 2'480'047.93	<b>4'000'000</b>	4'000'000	<b>2'214'770.27</b>	<b>536'929.00</b> 1'677'841.27

## Investitionsrechnung nach Abteilungen

Rechnung / 18.3.2026 1.1.2025 - 31.12.2025 RE IR Inst 1stellig  
Gemeinde Pfäffikon ZH

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>5</b>	<b>Gesellschaft</b> Nettoergebnis					<b>2'028'000.00</b>	2'028'000.00
<b>23</b>	<b>Pflegefinanzierung</b> Nettoergebnis					<b>2'028'000.00</b>	2'028'000.00
<b>6</b>	<b>Schule</b> Nettoergebnis	<b>98'389.28</b>	98'389.28	<b>250'000</b>	250'000	<b>173'853.59</b>	173'853.59
<b>66</b>	<b>Schule allgemein</b> Nettoergebnis	<b>98'389.28</b>	98'389.28	<b>250'000</b>	250'000	<b>173'853.59</b>	173'853.59
<b>9</b>	<b>Abschluss</b> Nettoergebnis	<b>722'044.35</b> 10'487'069.99	<b>11'209'114.34</b>	<b>556'000</b> 17'978'000	<b>18'534'000</b>	<b>556'929.00</b> 7'933'621.26	<b>8'490'550.26</b>
<b>9999</b>	<b>Abschluss</b> Nettoergebnis	<b>722'044.35</b> 10'487'069.99	<b>11'209'114.34</b>	<b>556'000</b> 17'978'000	<b>18'534'000</b>	<b>556'929.00</b> 7'933'621.26	<b>8'490'550.26</b>

**Stellenplan gesamte Verwaltung per 31.12.2025 / 17.02.2026 bl**

		2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018
<b>Präsidiales</b>	Präsidiales	650%	540%	420%	420%	420%	440%	450%	470%
	Bibliothek	160%	160%	160%	155%	150%	140%	140%	140%
	Strandbad Kernteam	420%	470%	470%	280%	270%	280%	270%	255%
<b>Total</b>		<b>1230%</b>	<b>1170%</b>	<b>1050%</b>	<b>855%</b>	<b>840%</b>	<b>860%</b>	<b>860%</b>	<b>865%</b>
<b>Sicherheit und Einwohnerdienste</b>	Sicherheit und Einwohnerdienste	415%	415%	415%	455%	385%	395%	450%	450%
	Zivilstandsamt	210%	170%	170%	170%	170%	170%	170%	170%
	Gemeindeamman- und Betreibungsamt	530%	550%	550%	480%	560%	520%	560%	520%
	Kommunalpolizei	820%	850%	850%					
<b>Total</b>		<b>1975%</b>	<b>1985%</b>	<b>1985%</b>	<b>1105%</b>	<b>1115%</b>	<b>1085%</b>	<b>1180%</b>	<b>1140%</b>
<b>Finanzen und Liegenschaften</b>	Finanzen	340%	340%	330%	320%	330%	330%	370%	320%
	Steueramt	560%	520%	510%	540%	540%	550%	550%	510%
	Liegenschaften	1170%	1304%	1147%	1297%	1167%	1287%	1218%	1222%
<b>Total</b>		<b>2070%</b>	<b>2164%</b>	<b>1987%</b>	<b>2157%</b>	<b>2037%</b>	<b>2167%</b>	<b>2138%</b>	<b>2052%</b>
<b>Bau und Umwelt</b>	Hochbau	780%	790%	790%	905%	720%	550%	550%	560%
	Unterhalt	500%	500%	500%	500%	500%	500%	500%	500%
<b>Total</b>		<b>1280%</b>	<b>1290%</b>	<b>1290%</b>	<b>1405%</b>	<b>1220%</b>	<b>1050%</b>	<b>1050%</b>	<b>1060%</b>
<b>Gesellschaft</b>	Soziales	990%	1140%	1110%	970%	810%	690%	610%	550%
	Sozialversicherungen	520%	450%	440%	430%	440%	440%	360%	360%
	Kind Jugend Integration	590%	435%	490%	410%	410%	410%	340%	290%
	Fachstelle Alter und Gesundheit ab 1.1.25	210%							
<b>Total</b>		<b>2310%</b>	<b>2025%</b>	<b>2040%</b>	<b>1810%</b>	<b>1660%</b>	<b>1540%</b>	<b>1310%</b>	<b>1200%</b>
<b>Lernende</b>	Präsidiales Lernende KV	900%	800%	700%	600%	600%	600%	600%	600%
	Techn. Dienst Lernende	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
<b>Total</b>		<b>1000%</b>	<b>900%</b>	<b>800%</b>	<b>700%</b>	<b>700%</b>	<b>700%</b>	<b>700%</b>	<b>700%</b>
<b>Schule</b>	Schulverwaltung	1050%	1050%	915%	730%	550%	450%	450%	450%
	Lehrer/innen	11497%	11603%	11734%	11414%	10968%	10547%	10278%	9990%
<b>Total</b>		<b>12547%</b>	<b>12653%</b>	<b>12649%</b>	<b>12144%</b>	<b>11518%</b>	<b>10997%</b>	<b>10728%</b>	<b>10440%</b>
<b>Total</b>		<b>22412%</b>	<b>22187%</b>	<b>21801%</b>	<b>20176%</b>	<b>19090%</b>	<b>18399%</b>	<b>17966%</b>	<b>17457%</b>



Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission  
c/o Gemeinderatskanzlei  
Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon  
Telefon 044 952 51 80  
gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch  
www.pfaeffikon.ch

## **Abschied der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission zuhanden der Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2026**

### **Jahresrechnung 2025 (inkl. Globalbudgets)**

Die Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) hat Antrag und Bericht geprüft und zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Die RGPK beantragt **Zustimmung** zur Rechnung 2025. Die RGPK dankt allen Beteiligten für die konstruktive und kompetente Zusammenarbeit bei der Prüfung.

Die Rechnung 2025 schliesst mit CHF 3.8 Mio Gewinn sehr erfreulich ab und mit einer Million mehr als im Vorjahr und um 5.8 Mio besser als budgetiert war. Die RGPK dankt den Verantwortlichen und Mitarbeitenden für den haushälterischen Umgang mit den Mitteln im 2025.

Vom Ergebnis stammen CHF 2.4 Mio aus über den Erwartungen liegenden direkten Steuererträgen, 1.8 Mio Minderkosten im Bereich Soziales und 1.3 Mio aus höherem Ressourcenausgleich wegen der schwächer ansteigenden Steuerkraft von Pfäffikon im Vergleich zum ganzen Kanton Zürich. Als grösste negative Abweichungen sind die um eine Million tiefer liegenden Grundstückgewinnsteuern und 0.5 Mio aus Neuberechneten Abschreibungen aufgrund einer verkürzten Nutzungsdauer zu nennen. Alle diese Abweichungen sind primär durch Einflüsse von aussen zu begründen und in dem Sinne Glück oder Pech für Pfäffikon.

Im Jahr 2025 wurde das Investitionsbudget nur zu 58% ausgeschöpft, was wie in den Vorjahren 2023 und 2024 mit nur 47% zu tief ist. Mit dem neuen Verfahren mit der gewichteten Berücksichtigung der geplanten Investitionen sollte sich die Ausschöpfung und damit die Budgettreue ab 2026 wesentlich verbessern. Dem im Budget geplanten miserablen Selbstfinanzierungsgrad von 16% steht in der Rechnung ein guter Wert von 91% gegenüber, da die tatsächlich getätigten Investitionen nur 58% der geplanten ausmachten, und weil das um CHF 5.8 Mio bessere Resultat viel mehr Selbstfinanzierung erlaubt hat als geplant war.

Im Budget 2025 war eine Zunahme des Fremdkapitals um CHF 19 Mio von 43 Mio auf 62 Mio vorgesehen. Durch das gute Ergebnis der Rechnung 2024 von 2.8 Mio und die im 2024 nicht getätigten Investitionen von 8.6 Mio wurde der Bedarf nach Kapital auf ca. 8 Mio verringert. Das langfristige Fremdkapital hat ziemlich genau um diesen Betrag zugenommen. Dank dem Gewinn im 2025 konnte das kurzfristige Fremdkapital um 3.3 Mio verringert werden. Gesamthaft weist die Bilanz 57 Mio Fremdkapital aus. Es lässt sich ableiten, dass die Investitionen im 2025 grösstenteils fremdfinanziert wurden. Gemäss dem aktuellen Finanzplan wird das Fremdkapital bis Ende 2029 auf ca. 80 Mio – also fast 6 Mio pro Jahr – anwachsen.

Es ist zwar richtig wie der Gemeinderat schreibt, dass das nicht erreichte Ziel zum Steuerfuss hätte erreicht werden können ohne die anderen beiden Ziele zu verfehlen. Aber die dadurch nicht eingenommene Million hätte dann durch Fremdkapital gespiesen werden müssen, denn die Ausgaben auf der anderen Seite wären trotzdem geblieben. Pfäffikon muss über die Jahre genügende Gewinne erzielen, um das anwachsende Fremdkapital zurückbezahlen zu können.



## Bemerkungen zu den einzelnen Ressorts

### **Präsidiales (Behörden und Organisation, Wirtschaft und Arbeit, Kultur, Strandbad Baumen)**

Das Ressort Präsidiales hat mit einer Abweichung von CHF 272'193 (+6.5%) gegenüber Budget abgeschlossen und gegenüber dem Vorjahr um 13.8% höher. Die Abweichung ist schwergewichtig durch das Strandbad Baumen verursacht. Dies einerseits wegen schlechten Wetters, andererseits wegen Personalthemen. Die im 2025 eingeleiteten Massnahmen wurden auf den Saisonstart 2026 umgesetzt und sollten entsprechende Wirkung entfalten.

### **Finanzen und Liegenschaften (inkl. Steuern)**

Die Bereiche Finanzen und Steuern haben ihre Budgets um 3.8% unterschritten, was für eine gute Budgeteinhaltung spricht.

Bei den Liegenschaften resultierte eine Abnahme von 5.7% gegenüber dem Budget. Einerseits mussten die Abschreibungen aufgrund kürzerer Abschreibungsdauer bei Sanierungen erhöht werden. Andererseits konnte ein Buchgewinn aufgrund von Neubewertungen der Liegenschaften erzielt werden. Die Energiekosten (Gas & Strom) sind weiterhin sehr volatil und geprägt von äusseren Einflüssen. Die in der Investitionsrechnung aufgezeigten Minderausgaben beim Schulhaus Pfaffberg sind auf die noch nicht verrechneten Leistungen aus dem Jahr 2025 zurückzuführen.

### **Sicherheit und Einwohnerdienste (inkl. Betriebsamt)**

Der Bereich Sicherheit und Einwohnerdienste schliesst mit einem Nettoaufwand von CHF 2.16 Mio sehr gut ab (-13% gegenüber Budget). Alle operativen Ziele wurden erreicht und das Ressort wurde pflichtbewusst ausgeführt.

Infolge der bundesrechtlichen Vorgaben für den Moorschutz sowie der Vereinheitlichung der Tarife der Parkplätze erwirtschaftete die Gemeinde Pfäffikon mehrheitlich rund um die Seezone höhere Parkerträge als geplant. Zudem haben Geschwindigkeitskontrollen der Kommunalpolizei zu ungeplanten höheren Bussenerträgen geführt. Erfreulicherweise sind die Kosten pro Einwohner für die Kommunalpolizei erstmalig seit der Zusammenführung gesunken.

### **Bau und Umwelt**

Im Ressort Bau und Umwelt schloss das Geschäftsfeld Hochbau und Umwelt mit einer Budgetunterschreitung von 4.5% ab, während Tiefbau und Planung eine Überschreitung von 1.9% verzeichnet. Insgesamt resultiert eine moderate Budgetüberschreitung von 0.81%.

Der steigende Bedarf an personellen Ressourcen ist vor allem auf die zunehmende Anzahl und Komplexität der Aufgaben zurückzuführen. Neben aufwendigeren Abklärungen und höherem Koordinationsbedarf erfordern neue gesetzliche Vorgaben, parallele Projekte und zusätzliche administrative Arbeiten mehr Zeit und Fachwissen.

Insgesamt hat das Ressort seine Aufgaben erneut solide erfüllt. Die Budget- und Investitionsabweichungen sind nachvollziehbar begründet und rechtfertigen insgesamt eine positive Würdigung.

### **Gesellschaft (Sozialhilfe, Betreuung Asylsuchende, Sozialversicherungen, Familie und Alter, Jugend und Integration, Pflegefinanzierung und Gesundheit)**

Das Ressort Gesellschaft schliesst mit einem erfreulichen Minderaufwand von -12.3% besser ab als budgetiert. Der Minderaufwand geht mehrheitlich zurück auf tiefere Kosten für gesetzliche Leistungen in der Sozialhilfe sowie im Asylwesen, dort infolge tieferer Fallzahlen als erwartet.

Das Geschäftsfeld Pflegefinanzierung hat mit einem leichten Minderaufwand von CHF 0.55 Mio (-6.8%) gegenüber Budget abgeschlossen. Gegenüber dem Vorjahr haben die Nettoaufwendungen jedoch um CHF 0.48 Mio (+5.7%) zugenommen, hauptsächlich wegen ansteigenden Spitex-Kosten. Die Steuerung und das Controlling des Bereichs hat einen guten Stand erreicht und ist positiv zu werten. Die Auf- resp. Abwertung der Beteiligungen Spital Uster und GerAtrium konnten gut und nachvollziehbar dargelegt werden.



## **Schule**

Die Schule Pfäffikon schliesst die Rechnung um CHF 11'114 tiefer ab als budgetiert. Das ist eine Abweichung von 0.04%. Diese Abweichung zeigt die professionelle Arbeit aller Beteiligten. Das Resultat ist umso bemerkenswerter, als die Schule den Budgetierungsprozess beginnen muss, ohne wichtige Eckwerte wie die Anzahl der Klassen definitiv zu kennen. Die Erfahrungswerte, die hier einfließen können, sorgen für verlässliche Zahlen.

Pfäffikon, 18. Mai 2026

## **Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission Pfäffikon ZH**

Daniel Sigrist  
Präsident

Hansjörg Honegger  
Aktuar